



# PFALZNER DORFBLATT

24. Jahrgang / Nummer 2 / Juni 2018

Erscheint viermonatlich

Poste Italiane S.p.A. – Spedizione in abbonamento postale – 70% NE/BZ  
TAXE PERQUE

## 65 Jahre Mesnerdienst



## Impressum

**Mitteilungsblatt:** Eingetragen beim Landesgericht  
Bozen, am 29.09.95 unter  
Nr. 20/95

**Herausgeber:** Bildungsausschuss Pfalzen  
Gemeindeplatz 1, 39030 Pfalzen

**Presserechtlich  
verantwortlich:** Dr. Siegfried Stocker

**Redaktionsteam:** Baumgartner Annemarie,  
Holzer Maria,  
Rigo Berta

**Titellayout:** Passler Karl

**Satz & Druck:** Ahrntal Druck Mühlen i. T.  
Tel. 0474 659122  
info@ahrntaldruck.com  
www.ahrntaldruck.com

Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe:

**30. September 2018**

**Beiträge für das Pfalzner Dorfblatt  
können an die E-Mail-Adresse  
pfalznerblattl@gmail.com  
gesendet werden.**

Es wäre wünschenswert, wenn die  
Beiträge nicht alle erst bei Redaktions-  
schluss, sondern – sofern möglich – fort-  
laufend übermittelt werden könnten.

Das Redaktionsteam



## Aus dem Inhalt:

|                                                                                                   |    |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| <b>■ Gemeindenachrichten</b>                                                                      | 3  |
| Die wichtigsten Beschlüsse des Gemeindeausschusses ab Jänner 2018                                 | 3  |
| Baukonzessionen                                                                                   | 7  |
| Recyclinghof                                                                                      | 6  |
| Sachwalterschaft                                                                                  | 9  |
| Waschen von Betonmischmaschinen auf Baustellen Verhaltensregeln                                   | 9  |
| Neuer Erlebnisweg in Pfalzen „Honigbergweg“                                                       | 10 |
| Für ein sauberes Dorf                                                                             | 11 |
| Sanierungsvorhaben der Pfarrkirche                                                                | 11 |
| Scheckübergabe der Raiffeisenkasse an die Pfarrei Pfalzen zugunsten der Sanierung der Pfarrkirche | 14 |
| <b>■ Soziales</b>                                                                                 | 15 |
| Durch Jesus – begleitet und geborgen in Gottes Hand                                               | 15 |
| „Bunt sehen mit Gottes gutem Geist!“                                                              | 15 |
| Firmlinge unterwegs nach Säben                                                                    | 16 |
| Ehrung und Dank an die langjährigen Mesnerleute von Hasenried                                     | 17 |
| Spielgruppe für Kleinkinder                                                                       | 17 |
| Gitarrenkurse                                                                                     | 18 |
| „Rio“                                                                                             | 18 |
| Tri-Tra-Trallala - der Kasperl, der ist wieder da                                                 | 18 |
| Osterbastelei                                                                                     | 19 |
| Zöpfe flechten – Workshop Flechtfrisuren                                                          | 19 |
| Muttertagstorte                                                                                   | 19 |
| Aktionstag für Ministranten und Jungscharkinder in Bruneck in der Josef Bachlechner Schule        | 20 |
| Lebensabschnitt: Kindheit & Jugendzeit                                                            | 21 |
| see.messe und Konzert beim Issinger Weiher                                                        | 22 |
| Vollversammlung und Neuwahlen der SKJ Pfalzen                                                     | 22 |
| Familienkreuzweg nach Hofern                                                                      | 23 |
| In der Jungschar geht es manchmal lustig zu.                                                      | 23 |
| Mir hat im Jungscharjahr gut gefallen...                                                          | 25 |
| Ein freudiges Jungscharfest                                                                       | 26 |
| Pfalzner Jungschar spendet dem Kinderhilfsfonds                                                   | 27 |
| Jahresversammlung und Neuwahlen                                                                   | 27 |
| Kennen Sie das Projekt LeO?                                                                       | 28 |
| <b>■ Aus dem Vereinsleben</b>                                                                     | 32 |
| Maiandacht beim Hauser Stöckl                                                                     | 32 |
| Pfalzner Bäuerinnen auf Lehrfahrt                                                                 | 32 |
| Freundschaftlicher Wettkampf der SBJ-Bezirke                                                      | 33 |
| Musikkapelle Pfalzen – Vollversammlung mit Neuwahlen                                              | 34 |
| Frühjahrskonzert der Musikkapelle Pfalzen                                                         | 34 |
| Dorffest                                                                                          | 35 |
| Andreas Hofer- Feier und Vollversammlung                                                          | 36 |
| Abschied von Peter Erardi                                                                         | 37 |
| Einsätze der Feuerwehr Pfalzen                                                                    | 37 |
| SSV Pfalzen                                                                                       | 39 |
| Winterspaß am Palmenstrand                                                                        | 42 |
| <b>■ Bibliothek</b>                                                                               | 43 |
| Rückblick Januar bis Mai 2018                                                                     | 43 |
| Sonderausstellung von Medien im Rahmen der „Aktion Verzicht“                                      | 45 |
| Cooler Kinder lesen – Lesesommer 2018                                                             | 46 |
| Neuerungen im Datenschutz ab 25. Mai 2018                                                         | 46 |
| <b>■ Schule</b>                                                                                   | 47 |
| Besuch der Bergrettung, am 25.05. 2018                                                            | 48 |
| Feuerwehrtag an der Grundschule Pfalzen                                                           | 48 |
| Sporttag der Grundschule Pfalzen                                                                  | 49 |
| Projekt „Flotte Bahnen“                                                                           | 51 |
| <b>■ Verschiedenes</b>                                                                            | 39 |
| Aufnahme in die Wohn- und Pflegeheime Bruneck und Olang                                           | 52 |
| FamilienINFO: Was Familien in Südtirol wissen sollen                                              | 53 |
| Feste feiern und Gutes tun mit Helfen ohne Grenzen                                                | 54 |
| <b>■ Interessantes aus der Dorfgeschichte</b>                                                     | 55 |
| <b>■ Leserbrief</b>                                                                               | 58 |
| <b>■ Aus dem Standesamt</b>                                                                       | 59 |



## Die wichtigsten Beschlüsse des Gemeindeausschusses ab Jänner 2018

### **Sitzung vom 23.01.2018**

**Genehmigung und Auszahlung eines ordentlichen Beitrages an die Fraktion Pfalzen**

**2. Abänderung am Durchführungsplan der Auffüllzone B1 „Pfalzen Ost“ – 1. Maßnahme**

Genehmigung und Auszahlung des Mitgliedsbeitrages an die Bezirksgemeinschaft Pustertal für das Jahr 2018

### **Sitzung vom 30.01.2018**

**Vorbeugung und Bekämpfung der Korruption** – Genehmigung des Dreijahresplanes zur Korruptionsprävention (2018 – 2020)

**Sanierung der Altlast Gewerbegebiet „Bachla“ in Pfalzen:** Genehmigung des Ausführungsprojektes für Einreichzwecke  
**Pro-Kopf-Quote für das Jahr 2018 an die deutsch- und italienischsprachigen Grundschulsprengel in Bruneck**

**Vergrößerung des bestehenden Rückhaltebeckens am Greinwaldnerbach** hinsichtlich der Erweiterung der Industriezone Bachla in der Gemeinde Pfalzen: Genehmigung des Einreichprojektes für Einreichzwecke

**Wahlamt:** Wahl der Abgeordneten-kammer und des Senats der Republik, am Sonntag den 4. März 2018 – Wahlwerbung – Ausweisung der für die Wahlwerbung bestimmten Flächen

**Müllentsorgung:** Genehmigung des Kostenvoranschlages „Dienst der Bezirks-gemeinschaft Pustertal“ 2018

### **Sitzung vom 06.02.2018**

**Gemeinde Terenten – Gewährung und Auszahlung eines Beitrages – Führung öffentliche Bibliothek (Jahr 2017)**

**Sportbar Pfalzen:** Ausschreibung der Führung bzw. Pacht des Bar-Restaurant-betriebes auf Bp. 471 in K.G. Pfalzen –

Vergabeverfahren

**Öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen zur Besetzung einer Stelle auf unbestimmte Zeit als Verwaltungsassistent/in** (Berufsbild 43 – VI. Funktionsebene) – Zulassung der Bewerber

**Festsetzung der Gebühr für die Einnahme von Mahlzeiten** – Änderung des eigenen Beschlusses Nr. 407 vom 10.10.2017

### **Sitzung vom 12.02.2018**

**Wahlamt:** Wahl der Abgeordneten-kammer und des Senats der Republik, am Sonntag, den 4. März 2018 - Wahlwerbung - Aufteilung und Zuweisung der Flächen für die direkte Wahlwerbung anlässlich der Wahl des Senates der Republik

**Wahlamt:** Wahl der Abgeordneten-kammer und des Senats der Republik, am Sonntag, den 4. März 2018 - Wahlwerbung - Ankauf von zusätzlich benötigten Wahltafeln

**Wahlamt:** Wahl der Abgeordneten-kammer und des Senats der Republik, am Sonntag, den 4. März 2018 - Wahlwerbung - Aufteilung und Zuweisung der Flächen für die direkte Wahlwerbung anlässlich der Wahl der Abgeordneten-kammer

### **Sitzung vom 20.02.2018**

**Glasfasernetz der Gemeinde Pfalzen** - Betrieb und Wartung - Genehmigung der Bekanntmachung

**Entdemanialisierung von Flächen zwecks Grundregelung** im Bereich der Sportzone Pfalzen

**Veräußerung einer Teilfläche der Gp. 1715/1 in K.G. Issing** an Herrn Hartmann Hilber und an Frau Ursula Oberkofler – Grundverkauf

**2. Abänderung am Durchführungsplan der Auffüllzone B1 „Pfalzen Ost“ - 2. Maßnahme**

**Sitzung vom 27.02.2018**

**Grundregelung Feuerwehrhalle - Schöpferhof** - Beauftragung des Herrn Geom. Oswald Reier aus Bruneck mit der Neuaufgabe/Anpassung des Teilungsplanes

**Sitzung vom 06.03.2018**

**Schneeräumungsdienst in Pfalzen** - Beauftragung der Firma Mayr Johann aus Terenten

**Öffentliche Bibliothek Pfalzen:** Ankauf von Büchern (Athesia Buch GmbH aus Bruneck)

**Grundveräußerung Hartmann Hilber und Ursula Oberkofler** / Gemeinde Pfalzen - Entdemanialisierung von Grundflächen

**Sanierung des Weges Baustadl in Issing:** Genehmigung des Endstandes und der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten

**Sitzung vom 20.03.2018**

**Ankauf und Ansaat von Bienenweidemi-schung:** Erteilung des Auftrages an Herrn Dr. Andreas Kronbichler aus Bruneck (Agronom)

**Sportbar Pfalzen:** Ausschreibung der Führung bzw. Pacht des Bar-Restaurantbetriebes auf Bp. 471 in K.G.Pfalzen – Vergabeverfahren

**Genehmigung und Auszahlung des Beitrages - Nightliner-Dienst** 16.12.2017-09.12.2018 - an die Bezirksgemeinschaft Pustertal

**Hauspflegedienst der Bezirksgemeinschaft Pustertal:** Liquidierung der Kostenbeteiligung - Jahr 2017

**Betreuung der Pflanzen in Pfalzen und Issing:** Erteilung des Auftrages an die Firma Werners Baumschule aus Schabs

**Lieferung von Pflanzen für Pfalzen und Issing sowie Durchführung von Bepflanzungsarbeiten:** Erteilung des Auftrages an die Firma Werners Baumschule aus Schabs

**Reinigung eines Regenwasserkanals in Greinwalden:** Auftragserteilung an die

Firma Kröll Richard aus Gais

**Sitzung vom 27.03.2018**

**Bezirksaltersheim Mittleres Pustertal:** Aufnahme der Frau Weissteiner Johanna, Wwe. Huber

**Beauftragung von Cristina Graf** - Fachärztin für Arbeitsmedizin - mit der betriebsärztlichen Evaluierung der psychosozialen Risikofaktoren der Gemeindebediensteten - Jahr 2018

**Veräußerung der gemäß Teilungsplan Nr. 16/2018 neu zu bildenden Gp. 230/11 in K.G. Pfalzen** - Entdemanialisierung und Überführung in das verfügbare Vermögen

**Ordentliche Neufeststellung der aktiven und passiven Rückstände** – Genehmigung

**Entwurf der Abschlussrechnung 2017** - Genehmigung

**Sitzung vom 03.04.2018**

Einberufung des Gemeinderates für den 17.04.2018

**Sitzung vom 10.04.2018**

**Öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen zur Besetzung auf unbestimmte Zeit von einer Stelle als Verwaltungsassistenten/in VI. Funktionsebene** - Genehmigung der Rangordnung und Ernennung zum Sieger **Erwerb der Gp. 184/1 und der Gp. 184/2 in E.Zl. 77/II in K.G. Greinwalden** - Grapos Italia GmbH

**Südtiroler Einzugsdienste AG** - Bezahlung von Stempelspesen

**Sitzung vom 17.04.2018**

**Umbau und Erweiterung des Vereinshauses in Pfalzen:** Bewertungskommission

**Musikschule Bruneck** - Übernahme eines Teiles der Investitions- und der Betriebskosten für das Jahr 2018 - Zahlung zu Gunsten der Stadtgemeinde Bruneck

**Pfarrei zum Hl. Cyriak in Pfalzen** - Ankauf und Überführung in das unver-

äußerliche Vermögen der Bpp. 568, 569 und des auf unbestimmte Zeit zu begründenden Erbbaurechtes unterhalb der Oberfläche, identifiziert mit der Bp. 567, alle in K.G. Pfalzen

**Pichler Anita - Aufnahme als Verwaltungsassistentin**, VI. Funktionsebene mit unbefristetem Arbeitsvertrag

**Feuerwehrhalle in Issing** - Beauftragung der Selgas Net AG mit dem Anschluss an das Erdgasverteilernetz

**Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft**: Beauftragung mit verschiedenen Dienstleistungen im EDV-Bereich - Jahr 2018

**Benennung des Datenschutzbeauftragten (DPO)** gemäß Art. 37 der EU-Verordnung 2016/679

**Gemeinde Pfalzen Abwasser-, Müll- und Trinkwassergebühren 2017**: Genehmigung und Liquidierung der entsprechenden Rechnungen

**Abwassergebühr**: Entnahme und Entsorgung des Klärschlammes der individuellen Entsorgungssysteme - Beauftragung ARA Pustertal AG - Jahr 2018

## **Sitzung vom 19.04.2018**

**15. Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Wohnbauzone „A1“** - 1. Maßnahme

## **Sitzung vom 27.04.2018**

**Auftrag für die Bauleitung, das Aufmaß, die Abrechnung der Arbeiten und die Sicherheitskoordinierung** in der Ausführungsphase für die Sanierung der Altlast Gewerbegebiet Bachla in Pfalzen - Festlegung der Vergabeart

**GRAF Anna Elisabeth**: Vorherige Ermächtigung für Überstundenleistungen - Jahr 2018

**LANZ Maria**: Vorherige Ermächtigung für Überstundenleistungen - Jahr 2018

**Öffentliche Bibliothek Pfalzen**: Beauftragung des BVS-BIB mit einer Autorenlesung am 10.05.2018

**Festsetzung des Kindergartenbeitrages für das Schuljahr 2018/19**

**Sanierung der Altlast Gewerbegebiet „Bachla“ in Pfalzen**: Beauftragung des Herrn Dr. Ing. Elmar Knoll aus Meran mit der technisch-verwaltungsmäßigen Abnahmeprüfung

**Sanierung der Trinkwasserleitung Schöneck in Mühlen**: Beauftragung des Dr. Ing. Walter Sulzenbacher aus Bruneck mit der Bauleitung, Abrechnung der Arbeiten und der Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase

**Verkauf von Nutzholz** an die Firma Eurowald GmbH aus Niederdorf

**Errichtung eines Gehsteiges in die Sportzone von Pfalzen** - Beauftragung des Herrn Feichter Michael aus Welsberg mit der Neuauflage/Anpassung des Teilungsplanes

**3. Bilanzänderung 2018** hinsichtlich der Abänderung der Kassa aufgrund des Abgleichs der Rückstände

## **Sitzung vom 07.05.2018**

**Ausarbeitung einer Bauleitplanänderung zur Umwidmung einer Zone öffentliche Grünfläche in Zone für öffentliche Einrichtungen** - Verwaltung und öffentliche Dienstleistung: Beauftragung der Bürogemeinschaft Stauder aus Vintl

**Beauftragung in einer Bausache - Bp. 374 in K.G. Pfalzen** - Beauftragung von RA Dr. Christof Baumgartner aus Bruneck  
**Errichtung einer Beschneiungsanlage in der Sportzone von Pfalzen**: Beauftragung des Dr. Ing. Anton Griessmair des Studio G GmbH aus Bruneck mit der Ausarbeitung des Ausführungsprojektes

## **Sitzung vom 16.05.2018**

**15. Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Wohnbauzone „A1“** - 2. Maßnahme

**Austausch von Filtern der Belüftungsgeräte in der Grundschule und im Kindergarten von Pfalzen**: Erteilung des Auftrages zur Lieferung an die Firma Weger Walter GmbH aus Kiens

**Regionalentwicklung - Programmperiode 2014 - 2020 der Bezirksgemein-**

**schaft Pustertal:** Liquidierung und Auszahlung des Gemeindeanteils Jahr 2018

**Grabungsarbeiten für die Kanalisierung zwischen Pfalzen und Issing:** Vergabe der Arbeiten an die Firma Moser & Co. GmbH aus Bruneck

**Anbringung der Beleuchtung beim Zelt-dach des Festplatzes in Pfalzen:** Anmietung einer Hebebühne - Erteilung des Auftrages an die Firma Peskoller Rudolf, Kiens

Einberufung des Gemeinderates für den 22.05.2018 im Dringlichkeitswege

**Sanierung der Altlast Gewerbegebiet Bachla in Pfalzen:** Genehmigung des Ausführungsprojektes

**Errichtung eines Rückhaltebeckens in der Sportzone von Pfalzen -** Beauftragung des Studio Geo-Labor aus Rovereto mit geotechnischen Untersuchungen

#### Sitzung vom 22.05.2018

**Vergabe des Kindertagesstättendienstes der Gemeinde Pfalzen:** Beauftragung der Einkaufsgenossenschaft Emporium aus Bozen

**Datenschutz** – Genehmigung des Verzeichnisses der Datenverarbeitungstätigkeiten, Ernennung der Auftragsver-

arbeiter und der Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, personenbezogene Daten zu verarbeiten (Beauftragte) - (Artt. 28 und 30 der EU Verordnung Nr. 2016/679 und Art. 30 des GvD vom 30.06.2003, Nr. 196)  
**Beauftragung des Südtiroler Gemeindenverbandes mit der Durchführung der internen individuellen Revision im Jahr 2018**

#### Sitzung vom 29.05.2018

**Reinigung eines Kanals beim E-Werk Rohrer in Pfalzen:** Auftragserteilung an die Firma Kröll Richard aus Gais

**Ausarbeitung einer Bauleitplanänderung zur Umwidmung von „Landwirtschaftsgebiet“ in „Zone für öffentliche Einrichtungen –** Verwaltung und öffentliche Dienstleistung“: Beauftragung der Architektengemeinschaft Tasser&Fistill aus Bruneck

**Erstellung Mod. 770/2018 für die Gemeinde Pfalzen -** Jahr 2017 - Beauftragung der Freiberuflergesellschaft Ausserhofer & Partner GmbH aus Bruneck

**Kath. Frauenbewegung** - Genehmigung und Auszahlung eines außerordentlichen Beitrages (Abhaltung Fest für die Neugeborenen)

## Recyclinghof

In letzter Zeit wurde festgestellt, dass vermehrt altes mineralisches Motoröl über die Öli Sammelbehälter zu 3 Litern auf einfache, aber illegale Weise entsorgt wird.

Motoröl gehört zu den giftigen und gefährlichen Abfällen in die Schadstoffsammlung. Öli Behälter dürfen nur für Alt- und Speisefette benutzt werden.



**TRÄUMEN, PLANEN, BAUEN.**

**DURNWALDER BAU**  
0474/528 174 • [www.durnwalder.com](http://www.durnwalder.com)



Ihr Genuss-Bäcker  
Panettiere per amore

**Kiens** 0474 565 312  
**Pfalzen** 0474 528 088  
**Bruneck** 0474 370 120  
**St. Lorenzen** 0474 476 144  
[info@baeckerei-gatterer.it](mailto:info@baeckerei-gatterer.it)



## Baukonzessionen

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen vom 01.02.2018 bis 31.05.2018

Art. 70 des Landesraumordnungsgesetzes der Autonomen Provinz Bozen

(Varianten sind nicht angeführt)

| Inhaber                                                                     | Arbeiten                                                                                                                                                                                        | Lage Bau                                                                                                                                                                                                                                                                              | Adresse                |
|-----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|
| Hilber Birgit<br>Heidenberger<br>Andreas<br>Raiffeisenkasse<br>Bruneck      | Geringfügige Umbauarbeiten, Sanierung und Änderung der Zweckbestimmung des m.A. 7 von D/5 in A/2 und Zusammenlegung mit der Wohnung m.A. 2                                                      | B.p. 329, m.A. 2, m.A. 7<br>K.G. Pfalzen                                                                                                                                                                                                                                              | Michael-Pacher-Str. 22 |
| Energiewerk<br>Pfalzen<br>Genossenschaft                                    | Netzerweiterung der Fernwärme 2018                                                                                                                                                              | B.p. 157 K.G. Pfalzen<br>B.p. 162 K.G. Pfalzen<br>B.p. 283 K.G. Pfalzen<br>B.p. 34 K.G. Pfalzen<br>B.p. 36/2 K.G. Pfalzen<br>B.p. 46 K.G. Pfalzen<br>G.p. 1225 K.G. Pfalzen<br>G.p. 1229 K.G. Pfalzen<br>G.p. 1233 K.G. Pfalzen<br>G.p. 672/1 K.G. Pfalzen<br>G.p. 673/5 K.G. Pfalzen |                        |
| Eppacher Nikolaus<br>Steger Gisela                                          | Sanierung mit internen Umbauarbeiten bei der bestehenden Wohneinheit                                                                                                                            | B.p. 274, m.A. 9 K.G.<br>Pfalzen                                                                                                                                                                                                                                                      | Anselm-Sparber-Str. 14 |
| Oberhollenzer<br>Bernadetta<br>Passler Josef                                | Sanierung und Erweiterung des Reihenhauses (Beschluss L.R. Nr. 964 vom 05.08.2014)                                                                                                              | B.p. 372, m.A. 2 K.G.<br>Pfalzen                                                                                                                                                                                                                                                      | St.-Cyriak-Weg 11      |
| Bachmann<br>Johannes<br>Hilber Maria                                        | Umbau und Sanierung des Hauses unter Anwendung des Energiebonus gemäß Beschluss der Landesregierung Nr. 990 vom 13.09.2016                                                                      | B.p. 194 K.G. Issing<br>G.p. 85/13 K.G. Issing<br>G.p. 85/2 K.G. Issing                                                                                                                                                                                                               | Dorfstr. 6             |
| Happler KG                                                                  | Umbauarbeiten an der bestehenden Betriebshalle Happler KG                                                                                                                                       | B.p. 397, m.A. 1 K.G.<br>Pfalzen                                                                                                                                                                                                                                                      | Bachla 21              |
| Kier Michela<br>Maria<br>Wieland Heinrich<br>Wieland Gerd<br>Wieland Harald | Sanierung mit Erweiterung des Wohngebäudes im Sinne des Beschlusses der Landesregierung Nr. 964 vom 05.08.2014 (Energiebonus) und Neubau von Autounterstellplätzen als Zubehör zu den Wohnungen | B.p. 221 K.G. Pfalzen                                                                                                                                                                                                                                                                 | Schulhausplatz 3       |
| Willeit Martin                                                              | Neubau eines Flachsilos mit entsprechender Zufahrt                                                                                                                                              | G.p. 884 K.G. Issing<br>G.p. 885 K.G. Issing                                                                                                                                                                                                                                          |                        |
| Eppacher Ramona<br>Niederkofer<br>Hannes                                    | Sanierung mit internen Umbauarbeiten bei der bestehenden Wohneinheit                                                                                                                            | B.p. 274, m.A. 9 K.G.<br>Pfalzen                                                                                                                                                                                                                                                      |                        |
| Lerchner Georg                                                              | Umbau und Erweiterung des Wirtschaftsgebäudes beim Baustadelhof                                                                                                                                 | B.p. 60 K.G. Issing G.p.<br>647 K.G. Issing                                                                                                                                                                                                                                           |                        |

|                                                                              |                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                      |                            |
|------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|
| Pitzinger Paul                                                               | Qualitative und quantitative Erweiterung des Garni-Residence Pitzinger                                                     | B.p. 166 K.G. Pfalzen                                                                                                                                                                                |                            |
| Gemeinde Pfalzen                                                             | Vergrößerung des bestehenden Rückhaltebeckens am Greinwaldner Bach hinsichtlich der Erweiterung des Gewerbegebietes Bachla | G.p. 908/1 K.G. Pfalzen                                                                                                                                                                              |                            |
| Innerhofer Christof                                                          | Sanierung des landwirtschaftlichen Gebäudes - im Sanierungswege                                                            | B.p. 95 K.G. Pfalzen                                                                                                                                                                                 |                            |
| Innerhofer Holding AG                                                        | Erweiterung des bestehenden Gastbetriebes Issinger Weiher                                                                  | B.p. 335 K.G. Issing                                                                                                                                                                                 |                            |
| Oberhollenzer Bernadetta<br>Passler Josef<br>Passler Philip                  | Sanierung und Erweiterung des Reihenhauses (Beschluss L.R. Nr. 964 vom 05.08.2014)                                         | B.p. 372, m.A. 2 K.G. Pfalzen                                                                                                                                                                        |                            |
| Hopfgartner Hannes                                                           | Sanierung, bauliche Umgestaltung des Wirtschaftsgebäudes mit Erweiterung                                                   | B.p. 20 K.G. Pfalzen                                                                                                                                                                                 |                            |
| Psenner Walter                                                               | Interne Umbauarbeiten, Änderung der Zweckbestimmung der Räume und Vergrößerung des Balkons                                 | B.p. 215, m.A. 2 K.G. Pfalzen                                                                                                                                                                        |                            |
| Oberhammer Alexander Steurer<br>Sabine                                       | Erneuerung mit Abbruch und Wiederaufbau der Hofstelle Ritsche                                                              | B.p. 395, m.A. 2 K.G. Issing                                                                                                                                                                         |                            |
| Priller Rudi                                                                 | Sanierung, außerordentliche Instandhaltung und Erneuerung des Gartenzaunes                                                 | B.p. 158, m.A. 1 K.G. Pfalzen                                                                                                                                                                        |                            |
| Gemeinde Pfalzen                                                             | Sanierung der Altlast Gewerbegebiet „Bachla“                                                                               | B.p. 399 K.G. Pfalzen<br>G.p. 909/1 K.G. Pfalzen<br>G.p. 909/17 K.G. Pfalzen<br>G.p. 909/32 K.G. Pfalzen                                                                                             |                            |
| Mair Florian                                                                 | Sanierung und bauliche Umgestaltung des Wirtschaftsgebäudes mit Erweiterung                                                | B.p. 13 K.G. Issing                                                                                                                                                                                  | Aussergasse 1              |
| Sichelburg GmbH                                                              | Errichtung einer Wohnanlage in der Auffüllzone B4                                                                          | G.p. 134/1 K.G. Pfalzen                                                                                                                                                                              | Plazoll                    |
| Oberhammer Daniel<br>Rieder Hartmann                                         | Energetische Sanierung mit Erweiterung laut Beschluss der Landesregierung Nr. 964 vom 05.08.2014                           | B.p. 333, m.A. 4 und 5 K.G. Pfalzen                                                                                                                                                                  | Plazoll 11<br>Plazoll 12   |
| Durnwalder Hubert<br>Marsoner Franz                                          | Meliorierungsarbeiten                                                                                                      | G.p. 1397 K.G. Issing<br>G.p. 1401 K.G. Issing<br>G.p. 1402 K.G. Issing<br>G.p. 1403 K.G. Issing<br>G.p. 1404 K.G. Issing<br>G.p. 1429 K.G. Issing<br>G.p. 1430 K.G. Issing<br>G.p. 1439 K.G. Issing |                            |
| Pitzinger Anton<br>Pitzinger Edith<br>Pitzinger Kathrin<br>Pitzinger Manfred | Errichtung eines unterirdischen Biomasselagers sowie außerordentliche Instandhaltungsarbeiten                              | B.p. 53 K.G. Issing                                                                                                                                                                                  | Schloss-Schöneck-Str. 10/A |



## Sachwalterschaft

Information und Unterstützung bei der Antragstellung. Jetzt auch in Ihrer Nähe!“

Der Dachverband für Soziales und Gesundheit bietet bekanntlich über eine spezifische Dienststelle (Dienststelle für Sachwalterschaft) Beratung und Leistungen im Bereich Sachwalterschaft in den eigenen Büroräumen in Bozen an.

Im Laufe des letzten Jahres hat der Südtiroler Gemeindenverband – in seiner Eigenschaft als Vertretung aller Gemeinden und Bezirksgemeinschaften Südtirols – das Interesse bekundet, dass besagte Beratung und Leistungen nicht nur zentral, sondern verstärkt auch dezentral in den verschiedenen Bezirken Südtirols erbracht werden sollten, damit die dort lebenden interessierten Bürger ebenfalls über eine Anlaufstelle vor Ort verfügen. Der Dachverband für Soziales und Gesundheit hat sich dankenswerterweise dazu bereit erklärt,

dieses Interesse aufzugreifen und konkret in die Tat umzusetzen. In der Folge ist entsprechend eine Vereinbarung für das laufende Jahr 2018 abgeschlossen worden, welche nunmehr für die Bürger eine kostenfreie Erstberatung seitens der Dienststelle für Sachwalterschaft an den Sprengelsitzen in Mals, Schlanders, Neumarkt, St. Ulrich, Brixen, Sterzing, Bruneck und Innichen vorsieht; auf Wunsch (kostenpflichtige Leistung) unterstützt die Dienststelle die interessierten Bürger außerdem im Zuge der einzelnen Verfahrensschritte bis hin zur Ernennung des Sachwalters.

Die Terminvereinbarung erfolgt über die Dienststelle für Sachwalterschaft, Frontkämpferstraße 3, Bozen, Tel. 0471 1886235 - [sw@dsg.bz.it](mailto:sw@dsg.bz.it).

Weitere Informationen zu den angebotenen Diensten können dem Informationsblatt entnommen werden, welches im Gemeindeamt bzw. im Sozialsprengel aufliegt.

## Waschen von Betonmischmaschinen auf Baustellen Verhaltensregeln

Diese Tätigkeiten werden durch die Musterbetriebsordnung für Abwasserdienste nach Art. 4 des Landesgesetzes vom 18. Juni 2002, Nr. 8 betreffend der Bestimmung über die Gewässer und durch den Beschluss der Landesregierung vom 16. März 2009, Nr. 780, geregelt.

Zusätzlich wurde auch die Musterbetriebsordnung für Abwasserdienste mit Beschluss des Gemeinderates genehmigt.

Laut Artikel 19 dieser Bestimmungen ist darauf zu achten, dass kein zementhaltiges Wasser in Oberflächengewässer oder in die Kanalisation gelangt. Das Wasser von Betonmischern an kleinen Baustellen muss in Absetzgruben geleitet und der Restzement bzw. Restbeton muss mit dem Bauschutt entsorgt werden. Die Reinigung von Fertigbetonmischfahrzeugen darf nicht an Baustellen erfolgen, sondern nur in den eigenen Betrieben, welche mit beson-

deren Anlagen zur Wiederverwertung des Waschwassers und des Restbetons ausgerüstet sein müssen.

Laut Artikel 18 ist auch ein Waschverbot für Fahrzeuge und Maschinen zu beachten.

Öffentliche wie private Waschtätigkeiten an Fahrzeugen und Maschinen sind sowohl auf öffentlichen als auch auf privaten Flächen verboten. Ausgenommen davon sind die eigens für Waschtätigkeiten ausgerüsteten Waschplätze.

Bei Nichteinhaltung der Vorschriften der geltenden Kanalordnung müssen die Verwaltungsstrafen laut Artikel 57 Absatz 2 des Landesgesetzes 8/2002 verhängt werden, weshalb man an die in diesem Bereich tätigen Unternehmen appelliert, diese Bestimmungen genau einzuhalten.

## Neuer Erlebnisweg in Pfalzen „Honigbergweg“

„Ein Bänkli zum Sitzen“- mit diesem Wunsch vererbte Frau Johanna Huber ihre großzügige Spende zur Errichtung eines neuen Erlebnisweges an den Tourismusverein Pfalzen.



So machte es sich eine Arbeitsgruppe, bestehend aus dem Tourismusverein, Mitarbeitern der Gemeinde Pfalzen und weiteren kreativen Köpfen zur Herzensangelegenheit, einen tollen Erlebnisweg rund um den

Honigberg mit interessanten Stationen zu gestalten.

Der Erlebnisweg zum Honigberg hat seinen Ausgangspunkt im Dorfzentrum von Pfalzen. Er führt durch wunderschöne Wälder und Wiesen - vorbei an insgesamt sechs interessanten Stationen, Richtung Issing zum Honigberg, weiter zum Bachstöckl und über den Kirchweg zurück zum Ausgangspunkt. Dieser Erlebnisweg zeigt das außergewöhnliche Zusammenspiel zwischen Natur und Tierwelt und lädt an einigen Stationen zum Entspannen und Seele-baumeln-Lassen ein. Handgefertigte Lärchenholzbänke laden zum gemütlichen Verweilen an tollen Aussichtspunkten ein.

Bei den folgenden sechs Stationen stehen Informationstafeln mit lesenswerten Texten:

1. Ausgangspunkt: Dorfplatz Pfalzen - Information zum Wegverlauf
2. Pfaffensteig: Trockenmauern – Kunstobjekt Eidechse
3. Schoada Bachl: Einklang mit der Natur - Brunnen und Sonnenliege

### 4. Brunnenkapelle Haselried:

Die Geschichte der Kapelle und der Heilkraft des Wassers

### 5. Amita Häusl: Information mit Hinweis auf das Geburtshaus von Johanna Huber und ihre Erbschaft

### 6. Forchna Bichl: Aussichtsplattform mit Sitzbank aus Granit, Trockenmauern und Blumenwiese

Der Wanderweg hat eine Strecke von 10,5 km, dauert 4 Stunden und erfordert eine gewisse Ausdauer, daher für Familien mit Kindern nicht so geeignet.





## Für ein sauberes Dorf

Am Samstag, den 22. und 23. April fand wiederum die jährliche Dorfreinigung statt. An dieser wichtigen Aktion beteiligten sich heuer leider nur sehr wenige Personen. In Issing und Pfalzen waren es ca. 30 Personen. Aufgeteilt in den wenigen kleinen Gruppen gelang es trotzdem den fleißigen Helfern, Spazierwege, Straßenböschungen und Wanderwege vom Müll zu befreien. Alle Beteiligten versammelten sich schließlich mit dem schönen Gefühl, ein gutes Werk getan zu haben in den jeweiligen Feuerwehrhallen. Bei belegten Broten und Getränken wurde die Aktion dann beendet.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich besonders bei den wenigen fleißigen Helfern und hofft, dass nächstes Jahr mehr Personen an dieser Aktion teilnehmen, denn sonst stellt sich die Frage:

**„Wie lange bleibt unser Dorf noch so sauber?“**



## Sanierungsvorhaben der Pfarrkirche

Die Pfarrkirche zum hl. Cyriak Pfalzen wurde in den Jahren 1851-1854 erbaut. Ein Oratorium wurde schon um 1090 genannt und dem Hochstift Brixen geschenkt. 1177 wurde die Kirche dem Kloster Neustift übergeben.

Papst Urban VI. bestätigte bereits um 1370 ca. das Privileg des Brixener Bischofs, die Pfarreien von Kiens, Pfalzen, Ehrenburg, St.Sigmund und Montal anstatt von Weltgeistlichen von Augustiner Chorherren von Neustift betreuen zu lassen.

Die ursprünglich gotische Pfarrkirche von Pfalzen aus dem 15. Jahrhundert wurde mehrmals umgebaut, wobei der Turm mit Granitsteinen gemauert im ausgehenden 17. Jahrhundert etwas erhöht wurde, aber ansonsten noch heute in der ursprünglichen Form besteht. Die Deckengemälde stammen von Christian Holzinger, die Kreuzweg-



stationen von Josef Renzler und die Orgel von Franz Weber (1855). Die Kirche wurde zum 50. Jubiläum ihrer Erbauung 1904 neu gestaltet und vom Maler Rantner Jonas ausgemalt bzw. übermalt. Ca. 50 Jahre später wurde unter Pfarrer Clemens Bayrer der Priestermaier Johann Baptist Oberkofler beauf-



trägt, durch verschiedene Übermalungen die Kirche aufzufrischen. In den siebziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts wurden alle Übermalungen abgetragen, die ursprünglichen Malereien von Christian Holzinger freigelegt und restauriert. Selbstverständlich wurden zwischenzeitlich immer wieder Säuberungen und Renovierungen der Kirche vorgenommen, die letzte u. a. im Jahr 2000. Da nun die Wandflächen der Kirche wieder aufgrund der Kerzen sowie der Beleuchtung und Heizung sehr stark verrußt und verstaubt sind und an den Gewölbeflächen sich zahlreiche Risse abzeichnen, soll die Kirche innen total renoviert und restauriert werden.

Um den Kirchenraum aufzuhellen, sollen zudem die Wandflächen laut wissenschaftlichen Materialproben der Technischen Universität Münster der ursprünglichen Fassung zugeführt werden. Die Gestaltung der Wände, der Pilaster und der Gesimse erfolgt selbstverständlich nach Befund und Absprache mit dem Amt für Bau und Kunstdenkmäler. In diesem Zusammenhang sollen die Seitenaltäre und die Kanzel, welche übermalt sind, freigelegt und restauriert und der Originalfassung zugeführt werden. Auch die Kreuzweg Stationen und das Orgelgehäuse sollen restauriert und saniert werden. Es sollen auch einige kleine Adaptierungen erfolgen, um den liturgischen Erfordernissen besser gerecht zu werden, wie z. B. Schaffung eines angemessenen Raumes für das aus dem 16. Jahrhundert stammende

Taufbecken und für ausreichend Platz für evtl. Rollstuhlfahrer. Nach einer ausgeklügelten Planung soll die Pfarrkirche eine neue Beleuchtungsanlage erhalten. Ziel dieser neuen Lichtgestaltung soll es sein, die Raumqualitäten der Kirche zu unterstützen und dem Kirchenbesucher ein in Helligkeit und Atmosphäre angepasstes Lichtmilieu zu bieten. Gestalterisch gilt es, die Raumstimmung wie Fresken, Gewölbe usw. zu unterstützen und die Lichtstimmung auf die jeweilige liturgische Feierlichkeit anzupassen. Zudem soll die derzeit effizienteste LED Technik eingesetzt werden, um die Energieeffizienz zu steigern.

Aufgrund eines neutralen Befundes, aufgrund verschiedener Treffen mit Verantwortlichen des Denkmalamtes sowie der Diözesanen Denkmalpflege sowie nach Aussprachen mit verschiedenen Restauratoren und Handwerkern sowie Steuerfachleuten wurde nach Finanzierungen gesucht und die Entscheidung getroffen, die Sanierung und Restaurierung der Pfarrkirche in zwei Baulosen vorzunehmen.

Erstes Baulos: Innensanierung und Beleuchtungsanlage. Der Zuschlag für die Innensanierung erging an die Restaurationsfirma Mayr Hubert Percha.

Die Planung der Innenbeleuchtung ist z. Z. im Gange und die Ausschreibung der Arbeiten wird demnächst erfolgen.

Der Kostenpunkt dieser ersten Sanierungsphase beläuft sich auf ca. 210.000 €, wobei die Finanzierung durch die Unterstützung



der Gemeinde sowie der Raiffeisenkasse und einem zu erwartenden Beitrag vom Denkmalamt und privaten Spenden bis auf einen Fehlbetrag von ca. 25.000 € bereits gesichert ist. Die Arbeiten sollen im Spätsommer (letzte Juliwoche, August, Sept. 2018) durchgeführt werden.

Das zweite Baulos, nämlich die gänzliche Außensanierung der Pfarrkirche stellt noch eine sehr große Herausforderung dar, zumal noch keine Finanzierungsplanung besteht, aber das gesamte Unterfangen ca. 250.000 € ausmachen dürfte.

Der Turm muss eine Gesamtsanierung erfahren. Es bedarf eines neuen Schindeldaches, zumal ein Großteil der alten Schindeln angefault ist und faustdicke Löcher im Dachwerk vorhanden sind. Die Fassade des Turmes mit evt. Putzfestigung und Reparatur des Fugenmörtels soll erfolgen. Zudem müssen die Dekorationen an der Turmuhr saniert und gefestigt werden. Das Dach des Kirchenschiffes soll neu eingedeckt werden, zumal bei stärkeren Windböen Teile des Daches zerstört werden und somit die Sicherheit der Kirchgänger nicht mehr gewährleistet und bei starkem Regen die Schädigung des Kirchenraumes zu befürchten ist. Das gesamte Dach soll mit Biberschwänzen eingedeckt werden. In diesem Zusammenhang ist eine teilweise Entfeuchtung des Mauerwerkes an der Ostseite bei der Sakristei und am Turmzubau erforderlich. Zur nachhaltigen Beseitigung der Feuchtigkeit sollen Drainagen gelegt werden und das Mauerwerk verputzt bzw. wo nötig ausgebessert werden.

Nachdem mit der Innensanierung der Pfarrkirche in der letzten Juliwoche begonnen wird, müssen für die Gottesdienste bis Ende September Ausweichmöglichkeiten gefunden werden. Der Pfarrgemeinderat hat beschlossen, die Gottesdienste an den Werktagen auszusetzen und die Vorabendgottesdienste in dieser Zeit in der Kirche in Issing zu feiern. An den Sonntagen wird im Vereinshaus von Pfalzen der Gottesdienst gefeiert werden. Ganz kurzfristig, je nach Wetterlage und Möglichkeit, könnte auch

mal ein Sonntagsgottesdienst am Pavillon gefeiert werden. Bei Beerdigungen soll am Kirchplatz die Einsegnung stattfinden und dann am Pavillon der Abschiedsgottesdienst abgehalten werden. Anschließend sollte die Beerdigungsfeier am Friedhof ihren Abschluss finden.

Für die Kirchensanierung wurde schon vor einem Jahr ein Sparbüchlein in der Raiffeisenkasse Pfalzen unter dem Titel „Kirchensanierung“ eröffnet. Bisher konnten auf diesem Büchlein nahezu 10.000 € gesammelt werden. Gerade bei Beerdigungen und besonderen Feiern wird diese Form der Beteiligung gerne in Anspruch genommen. Außerdem wird eine Bausteinaktion ins Leben gerufen, bei der die Beteiligten verewigt werden können. Auf einem Granitstein, der aufgestellt werden sollte, wird eine Tafel, vermutlich in Messing, angebracht werden, an der die „Käufer“ eines Bausteines verewigt werden können. Die Bausteine können wie folgt aussehen: 1 m<sup>2</sup> Kirchendach 50 Euro, 1 m<sup>2</sup> Turmdach 150 Euro, eine Kreuzwegstation 500 Euro. Die Bausteinurkunden, die mit dem Namen versehen und in der Raiffeisenkasse eingezahlt werden können, werden zu gegebener Zeit vorgestellt und in der Kirche aufgelegt.



## Scheckübergabe der Raiffeisenkasse an die Pfarrei Pfalzen zugunsten der Sanierung der Pfarrkirche

Neben der seelsorglichen Tätigkeit in unseren Pfarreien sind auch die Erhaltung und Pflege von sakralen Bauten wie Kapellen und Kirchen in unseren Dörfern von großer Wichtigkeit. Auch die Finanzierung ist für eine Pfarrgemeinde eine große Herausforderung. Dieser Herausforderung möchte sich nun der Pfarrgemeinderat Pfalzen stellen, indem er beschlossen hat, die Pfarrkirche zum Hl. Cyriak grundlegend innen und außen zu sanieren. Verruungen und Feuchtigkeit haben der Kirche in den letzten Jahren zugesetzt. Aber auch die Innenbeleuchtung ist nicht mehr zeitgemäß und muss erneuert werden. Zu diesem Anlass bemüht sich der Vermögensverwaltungsrat der Pfarrei um die Finanzierung dieses großen Projektes. Die Raiffeisenkasse Pfalzen feierte im vergangenen Jahr

das 125-jährige Bestehen und hat zu diesem Anlass auch eine großzügige Spende über 25.000 Euro für die Pfarrei Pfalzen getätigt, was eine große finanzielle Entlastung für die Pfarrgemeinde bedeutet. Der Pfarrgemeinderat möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich für die Unterstützung der Raiffeisenkasse Bruneck bedanken.



**BAUMGARTNER**  
haustechnik GmbH

Handwerkerzone 38  
I - 39030 KIENS / EHRENBURG

Tel. 0474 565049  
Marc 335 8325299  
Martin 335 8325300

Email: [info@haustechnik.bz](mailto:info@haustechnik.bz)

MwSt.Nr. 02249470218



HEIZUNG & SANITÄRE ANLAGEN • STAUBSAUGANLAGEN • SOLARANLAGEN  
GASANLAGEN • WÄRMEPUMPEN • KONTROLLIERTE LÜFTUNGEN

**Hydraulikergeselle und Hydraulikerlehrling zum  
sofortigen Eintritt dringend gesucht!!**



**HOPFGARTNER JOHANN GmbH**

[www.hopfgartner.bz.it](http://www.hopfgartner.bz.it)



VERPUTZ- & MAURERARBEITEN

GIPS- & MALERARBEITEN



## Durch Jesus – begleitet und geborgen in Gottes Hand

26 Kinder der Pfarrgemeinde Pfalzen empfangen in diesem Jahr ihre Erste Heilige Kommunion. Viele Wochen vorher bereiteten sie sich gemeinsam in den „Tischgruppen“ und mit ihren Familien auf diesen großen Tag vor. In dieser Zeit wuchsen alle zu einer kleinen Gemeinschaft zusammen. Vieles gab es zu erfahren und zu tun: Es wurde gesungen, gebetet, die Pfarrkirche entdeckt, gebastelt, nachgedacht und diskutiert. Immer



standen die Kinder und ihr gemeinsamer Festtag im Mittelpunkt.

Am 27. Mai war es dann endlich soweit. Ausgehend von der Grundschule zogen die Kinder begleitet von der Musikkapelle in die Kirche ein. Herzlich begrüßte Pfarrer Michael Bachmann die Erstkommunikanten, die an diesem Tag in die volle Tischgemeinschaft mit Jesus aufgenommen wurden. Er bezog die Kinder aktiv in die Messfeier ein. Es wurden besinnliche Texte zum Thema „Durch Jesus – begleitet und geborgen in Gottes Hand“ vorgetragen, gesungen und gemeinsam gebetet. Die musikalische Gestaltung übernahmen die Gruppe „Let's go music“ und die Erstkommunionkinder, die schwungvoll durch die Messe führten.

Nach dem Gottesdienst bekamen die Erstkommunikanten ein Kreuz als Erinnerung an diesen schönen Tag.

*Ein rundum gelungenes Fest, das wohl allen in toller Erinnerung bleiben wird!*

## „Bunt sehen mit Gottes gutem Geist!“ - ein Auftrag für uns Firmlinge

Am Sonntag, den 29. April empfangen wir, die 35 Firmlinge aus Pfalzen, von Familien-seelsorger Toni Fiung unsere Firmung. Gemeinsam haben wir uns auf dieses große Fest vorbereitet. Wir haben Ausflüge zum Kloster Säben, zum Kloster Neustift und einen gemeinsamen Kreuzweg zum Bachstöckl unternommen. Auch eine kleine Bußfeier in der Kirche stand auf dem Programm. Zudem trafen wir uns in den einzelnen Gruppenstunden mit den Gruppenleitern und mit dem Jugenddienst des



Dekanats Bruneck, wo uns mit Spielen gezeigt wurde, dass wir gemeinsam stark sind. Nach dieser intensiven Vorbereitungszeit kam der große Tag. Am Morgen trafen wir uns vor der Grundschule zum Fototermin. Mit unseren Paten und Verwandten zogen wir dann, festlich begleitet von der Musikkapelle, in die Kirche.

Das Motto unserer Firmung hieß: „Bunt sehen mit Gottes gutem Geist“. Der Heilige Geist soll uns offene Augen und ein gutes Herz für unsere Mitmenschen schenken. Das wurde in der Kirche in einem kleinen Dialog gezeigt. Wir sollen versuchen, optimistisch zu sein und uns nicht von schlimmen Nachrichten beeinflussen zu lassen. Das brachte Familienseelsorger Toni Fiung in



seiner Predigt treffend zum Ausdruck. Der Gottesdienst wurde mit flotten Songs der Musikgruppe Mallsemms mitgestaltet, auch wir Firmlinge sangen zwei Lieder. Nach der Messe wurde auf dem Pavillon unter den Klängen der Musikkapelle weitergefeiert.

## Firmlinge unterwegs nach Säben

Am Samstag, 3. Februar waren die Firmlinge von Pfalzen, Kiens, Ehrenburg und St. Sigmund eingeladen, zusammen den Weg von Klausen nach Säben zu gehen. Im Rahmen ihrer intensiven Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung starteten sie alle gemeinsam, begleitet von vielen Eltern und Paten und Patinnen sowie den Firmhelfern und Firmhelferinnen vom großen Parkplatz in Klausen. Der lange Pilgerzug durchquerte die Altstadt und nahm den steilen Anstieg nach Säben in Angriff. Bei den einzelnen Stationen hielten alle inne. Abwechselnd wurden Texte vorgetragen, Lieder gesungen und über die sieben Sakra-

mente der Kirche nachgedacht. In der Hl. Kreuz Kirche auf Säben begrüßte die Äbtissin, Sr. Ancilla Hohenegger, die Pilgergruppe und erzählte von der Geschichte des heiligen Ortes





# Bodenleger oberarzbacher

Nikolausweg 8 - 39030 Issing-Pfalzen  
Tel. 0474 56 52 35 - Mobil 348 660 25 15  
[werner.o@cheapnet.it](mailto:werner.o@cheapnet.it)



sowie aus dem Ordensleben der Benediktinerinnen, von denen zu Glanzzeiten des Klosters an die 80 Ordensfrauen auf Säben lebten. Heute halten sich noch fünf Ordensfrauen im Konvent auf und gestalten ihr Leben nach der Ordensregel des Hl. Benedikt. Beeindruckt

und beschenkt von der Erfahrung, als Christen gemeinsam unterwegs zu sein, auf den Spuren der Vergangenheit, hinein in eine Zeit, in der mehr denn je die Stütze der Gemeinschaft gebraucht wird, machten sich die Firmlinge mit ihrer Begleitung wieder auf den Heimweg.

## Ehrung und Dank an die langjährigen Mesnerleute von Hasenried

Die Gebetstage zu Pfingsten in der Pfarrei Pfalzen boten heuer auch Gelegenheit, Personen zu danken, die sich jahrzehntelang in der Pfarrei ehrenamtlich engagiert haben. Es sind dies Stefan und Paula Oberlechner aus Hasenried. Nach dem feierlichen Hochamt am Pfingstsonntag dankte der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Martin Seeber den Mesnerleuten, die seit 65 Jahren das schicke Kirchlein zum Täufer Johannes und die Quellenkapelle in Hasenried betreut und nun diesen Dienst abgegeben haben. Pfarrer Michael schloss sich dem Dank an und überreichte ein kleines Geschenk. Die Pfarrgemeinde dankte noch mit einem langanhaltenden Applaus. Franz Willeit aus



Mühlen/Kiens hat sich bereit erklärt, den Dienst des Mesners in Hasenried weiterzuführen. Auch ihm sei herzlich dafür gedankt.

## Spielgruppe für Kleinkinder

Auch heuer wurde vom KFS Pfalzen wieder die Spielgruppe für Kleinkinder angeboten. Ab Oktober trafen sich wöchentlich acht bis neun Kinder in Alter von 2½ und 3 Jahren mit ihren Betreuerinnen Renate Althuber und Christine Walch. Mit großem Einsatz und viel Begeisterung wurden abwechslungsreiche Spielstunden mit den Kleinen gestaltet. Es wurde gebastelt, gespielt und gesungen. Zu Fasching gab es eine lustige Luftballonfigur und eine Maske für die Kleinen. Auch der Osterhase kam zu Besuch und versteckte kleine Osternester. Und zu Muttertag wurden die Mamis mit einem Herz, auf dem die „Unterschrift“ ihres Kindes verewigt war, überrascht. Nach so viel Aktivität war der Hunger immer riesengroß und so wurde dann am Ende jeder Stunde die

gemeinsame Jause mit „Laugenstangele“ und Marmelade genossen. Wir freuen uns, dass auch dieses Jahr die Spielgruppe, sowohl von den Kindern als auch von den Mamis begeistert angenommen worden ist und danken Renate und Christine für ihren Einsatz.





## Gitarrenkurse

Von Oktober bis Ende Mai fanden wieder die beliebten Gitarrenkurse mit den zwei Lehrerinnen Theresia Rienzner und Renate Hell statt. Einmal wöchentlich übten 25 Schülerinnen und Schüler das Gitarrenspiel. Ende Mai gab es dann für Eltern, Verwandte und Freunde ein schönes Abschlusskonzert. Renate und ihre Schülerinnen nahmen uns mit auf eine musikalische Reise und die Gitarristinnen erfreuten das Publikum mit schwungvollen Liedern aus aller Welt. Und auch die Schülerinnen und Schüler von Theresia zeigten mit Freude allen Anwesenden das im Laufe des Jahres Erlernte. Der Applaus des Publikums für die „Musiker“ war groß und bei Renate und Theresia bedankten wir uns mit einem kleinen Blumengruß.



## „Rio“

So lautete der Titel des Filmes, welcher am Samstag, den 3. Februar im KFS Raum gezeigt wurde. Zahlreiche Kinder folgten der Einladung und erlebten einen lustigen Nachmittag mit dem Blauara Blue und seinen Freunden im brasilianischen Dschungel. Natürlich gab es auch Popcorn und Getränke für alle – „Kinofeeling“ pur.



## Tri-Tra-Trallala - der Kasperl, der ist wieder da

Sehr viele Kinder folgten auch heuer wieder der Einladung zum Kasperltheater „Die verzauberte Prinzessin“ am 24. Februar im KFS-Raum. Alle hatten großen Spaß am lustigen Spiel von Christine und Anita. Mit ihrer tollen Aufführung begeisterten sie die Zuschauer und große Kinder- Augen verfolgten gespannt die Abenteuer von Kasperl und seinen Freunden. Die Kinderherzen schlugen dann noch höher, als es für jeden eine lustige Luftballonfigur gab. Abschließend gab es zur Stärkung ein „süßes“ Buffet mit leckeren Kuchen, Keksen und Getränken. Danke, Kasperl, für deinen Besuch!



## Osterbastelei

Am 24. März organisierte der KFS Pfalzen eine „Osterbastelei“ für Kinder ab 4 Jahren. 20 Kinder haben dieses Angebot genutzt und unter der fachkundigen Anleitung von Gerlinde wurden aus Holzschneitern Schafe und Hasen gebastelt. Die Kinder waren mit Freude und großem Einsatz dabei und jeder und jede nahm tolle selbstgebastelte Stücke mit nach Hause.



## Zöpfe flechten – Workshop Flechtfrisuren

Beim Erstellen des Jahresprogramms für 2017/2018 wurde auch der Vorschlag eingebracht, einen Workshop für Flechtfrisuren anzubieten. Da ja immer wieder Feierlichkeiten wie z.B. Erstkommunion anstehen oder man eine „Dirndlfrisur“ braucht, wollten wir ein paar einfache Flechtfrisuren zeigen, die man mit einigem Geschick auch zu Hause machen kann.

So trafen sich am 28. April sieben Mamis mit ihren Kindern bzw. Jugendlichen, um unter Anleitung von Gerlinde „Zöpfe“ zu flechten. Die Teilnehmerinnen konnten auch eigene Wünsche äußern, die dann umgesetzt wurden.

Alle Kursteilnehmerinnen zeigten sich sehr erfreut mit den gezauberten Frisuren, und wir danken Gerlinde für ihren großen Einsatz.



## Muttertagstorte

Auch heuer organisierte der KFS das Backen einer Muttertagstorte für Kinder und Jugendliche. So trafen sich am 12. Mai insgesamt zehn fleißige Bäcker in der Schulküche. Unter der Anleitung von Johanna und Renate, die den Kindern Hilfestellung leisteten, wurde eine leckere Himbeer-Joghurt-Torte gebacken. Die „großen“ Bäcker rührten und mixten, naschten und verzierten mit großem Eifer, sodass jeder und jede mit Stolz ein tolles und köstliches Geschenk für die Mama mit nach Hause nehmen konnte. Und sicherlich haben sich nicht nur die Mamis über die Torte gefreut.

Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich beim Herrn Bürgermeister und der Schulköchin bedanken, welche uns auch heuer wieder die Schulküche zur Verfügung gestellt haben.





## Aktionstag für Ministranten und Jungscharkinder in Bruneck in der Josef Bachlechner Schule

Beim Aktionstag in Bruneck zum Thema „Wie ein Puzzle zusammenhalten“ hatte das Team vom Puschtra Jungscharleitergremium ein kunterbuntes Programm zusammengestellt. Rund 150 Kinder mit ihren Begleitpersonen konnte die Vorsitzende Anna Mittich willkommen heißen. Sie bedankte sich auch bei allen Mitwirkenden, die mitgeholfen haben, dass nicht weniger als 12 Stationen eingerichtet werden konnten. So gab es u.a. eine Holzwerkstatt, eine Schminkecke, Tattoos, weiters konnten Taschen bemalt und Herzen aus Altholz verziert werden. Es wurden Puzzle zusammengestellt und auch Schlüsselanhänger gefertigt. Die besondere Attraktion waren die zwei Stationen der Freiwilligen Feuerwehr Bruneck. Mit der Drehleiter ging es in schwindelnde Höhen und bei einer Geschicklichkeitsübung wurde die Löschung eines brennenden Hauses simuliert. Bei so viel Aktivität brauchte es natürlich auch zwischendurch eine Stärkung, wofür am Nachmittag Obst und Kuchen geboten wurden. Zum Abschluss am Abend gab es dann noch Bratwürstchen mit Polenta und Salat.

Viel Spaß an den Aktivitäten hatten auch die Jungscharkinder aus Pfalzen.

Eine solche Aktion kann nur gelingen, wenn man wie ein Puzzle zusammenhält. Den Kindern wird dieser Tag sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.



### Holzladen

Holzschnitzerei Bachmann

Oberragen Nr. 6  
I-39031 Bruneck  
Tel. +39 0474 410 238

info@holzladen.it  
www.holzschnitzerei-bachmann.com





## Lebensabschnitt: Kindheit & Jugendzeit

Evaluationstreffen der Ministranten- und SKJ Gruppe, der Jugendvolkstanzgruppe, der Pfarrei, der Gemeinde und des Jugenddienstes

Die Kindheit und Jugendzeit bilden einen wichtigen Lebensabschnitt. So können die Heranwachsenden in dieser Zeit wertvolle Erfahrungen machen, die den weiteren Lebensweg sowie die eigene Persönlichkeit prägen. Umso wichtiger ist es, Kinder und Jugendliche in diesem Lebensabschnitt zu begleiten und ihnen Möglichkeiten vor Ort in der Gemeinschaft zu ermöglichen. So leistet neben der Familie und der Schule auch die außerschulische Kinder- und Jugendarbeit einen wichtigen Beitrag in der Entwicklung der Kinder und Jugendlichen.

In der Gemeinde Pfalzen bieten die Ministranten, die SKJ Gruppe, die Jugendvolkstanzgruppe, die Jungschar, die Pfarrei, die Gemeinde und der Jugenddienst einen wertvollen Lebensraum für Kinder und Jugendliche. Dahinter stehen zahlreiche Ehrenamtliche, die sich mit voller Motivation Woche für Woche vor Ort engagieren. Im April trafen sich die Vertreter der Kinder- und Jugendorganisationen gemeinsam mit den Vertretern der Pfarrei, der Jugendreferentin Claudia Bodner, Pfarrer Michael Bachmann und dem Jugenddienst im Jugendraum zu einem gemeinsamen Austausch. Dabei hielten sie gemeinsam Rückschau auf das Vergangene und Ausblick auf das Kommende.

Nach den Einblicken in die Tätigkeit wurden die gemeinsam gesteckten Ziele näher beleuchtet. Durch das Engagement



aller Beteiligten konnten zahlreiche Initiativen verwirklicht werden: angefangen bei den Gruppenstunden der Vereine, den regelmäßigen Jugendtreffs bis hin zu den Projekten und Aktionen wie zum Beispiel die see.messe oder die Erlebniswochen im Sommer. Jugendreferentin Claudia Bodner und Pfarrgemeinderatspräsident Martin Seeber bedankten sich für den Einsatz aller, für die geleistete Arbeit und die großartige Zusammenarbeit. Für das Jahr 2019 sind u. a. die see.messe am Samstag, 8. Juni sowie das pop.konzert am Freitag, 22. Februar in Pfalzen geplant.



### 35 Jahre Bauunternehmung Leitner in Pfalzen

Ihr Partner für kleinere Umbauten Sanierungen  
Aussendämmungen und Aussengestaltungen

Tel.: 0474 528 186  
Mobil: 3382492294  
e-mail: leitner\_edmund@brennercom.net

## see.messe und Konzert beim Issinger Weiher Musik & Besinnung inmitten der Natur

Am Pfingstsonntag fand heuer zum dritten Mal die see.messe beim Issinger Weiher in Pfalzen statt. Mitreißende Musik, Tanz, Texte und Momente zum Staunen, eingebettet in eine ergreifende Atmosphäre am See des Green Lake Hotel Weiher, begeisterten die zahlreichen Besucher. Zelebriert wurde die Messe von Pfarrer Michael Bachmann gemeinsam mit Seelsorger Gottfried Kaser. Dabei drehte sich der Gottesdienst um das Thema „see life“ - das Leben sehen, das Leben spüren. Firmlinge und Ministranten der Gemeinden Kiens und Pfalzen trugen Texte vor. Kinder der Tanzgruppen aus St. Georgen zeigten eine künstlerische Performance, welche sie gemeinsam mit Tänzerin Lisa Gruber einstu-



diert hatten. Die Band Santoni Family aus dem Passeiertal umrahmte die Messe musikalisch mit und begeisterte im Anschluss mit einem Konzert. Der Abend wurde vom Jugenddienst Dekanat Bruneck in Zusammenarbeit mit der Pfarrei Pfalzen, der SKJ Pfalzen sowie dem Green Lake Hotel Weiher organisiert.

## Vollversammlung und Neuwahlen der SKJ Pfalzen

Anfang März stand in Pfalzen die Vollversammlung der SKJ-Gruppe samt Neuwahlen des Ausschusses auf dem Programm. Mit dabei waren auch Jugendreferentin Claudia Bodner und Vizebürgermeister Siegfried Gatterer der Gemeinde Pfalzen sowie Lea Ferdigg vom Jugenddienst Dekanat Bruneck, die die Jugendgruppe bei ihrer Tätigkeit unterstützt und begleitet. „Der Jugendausschuss sorgt mit tollen Aktionen und Veranstaltungen für die Jugendlichen aus dem Dorf für eine lebendige Jugendarbeit und leistet somit einen wichtigen Beitrag in unserer Gemeinde“, so Claudia Bodner, Jugendreferentin der Gemeinde Pfalzen. In den Ausschuss gewählt wurden Samuel Gatterer, Petra Grunser, Julian Hainz, Felix Hitthaler, Emanuel Mutschlechner, Jakob Neumair, Norbert Oberlechner, Nadja Pichler, Sandra Rossi und Tanja Walch. Samuel Gatterer wurde als Vorsitzender der Jugendgruppe bestätigt. Voller Motivation und Ideen starten die gewählten Mitglieder der SKJ Pfalzen in die Zukunft.





## Familienkreuzweg nach Hofern

Am 1. Fastensonntag stimmten sich die vier Pfarrgemeinden Kiens, St. Sigmund, Ehrenburg und Pfalzen mit einem gemeinsamen Kinderkreuzweg auf die Fastenzeit ein. Vorbereitet wurde er von den Familienverbänden der Pfarreien. Die Familien versammelten sich mit Pfarrer Michael Bachmann bei der 1. Station und zogen betend zum Kirchlein des hl. Martin nach Hofern. Die Kinder der verschiedenen Pfarreien gestalteten die Kreuzwegstationen

mit zeitbezogenen Texten. Dabei wurden Beispiele aus der Alltagswelt der Kinder, wie Familie und Schule, ausgewählt. Themen wie Mobbing, Ausgrenzung, Ehescheidung und Ängste der Kinder wurden angesprochen und in den Kreuzweg eingebunden.

Der Kreuzweg endete in der Kirche in Hofern. Anschließend wurden die fleißigen Beter und Beterinnen vom Freizeitverein Hofern mit einem Umtrunk gestärkt.



## In der Jungschar geht es manchmal lustig zu.



*Hurra, die Faschingsnarren sind wieder da.*



*Spiel und Spaß in der Faschingszeit sind angesagt*





*Mit Fachkenntnis zeigt Andreas, wie man mit Verletzten umgeht.*



*Mit Begeisterung machten die Kinder mit. Danke, Andreas.*



*Was gibt es hier wohl zu suchen?*



*Gesucht, mein Osternest habe ich gefunden.*



*Mit viel Begeisterung bei der Arbeit.*



*Gemeinschaftsspiele machen viel Spaß.*



*Ein großer Dank geht an die Küche, das hat wieder gut geschmeckt.*



*Hoffentlich finden die Eltern mich hier?*





Schwierig, so ein Entchen zu fangen.



Was soll das werden?

## Mir hat im Jungscharjahr gut gefallen...

Mir hat es schwimmen gefoln und Nöchtschwimmen. Cool war es das mo Chnesisch essen golang sein. Es war a cool das mir großen Pizza essen golang sein. 3 frei mi sehr af Skylander Park. 3 bedank mi für die Jungscharfira dass die sem allen für uns da vorn Danke!

Indira Mir hat bei der Jungschar heuen das Mondscheinrodeln am besten gefallen. Katharina

Alex

Also i bin iz in da it stellthale sehr ich Jungschar cool, und sehr gin mit Chnesisch essen und a Nöchtschwimmen war mega cool! Es golang war Jungschar a cool wo ii mit Grundschule golang bin! Is Pizza mehin sa da anni geht mo da viel Is drehen Pizza essen war a mega cool! 3 frei mi sehr af Skylander Park. Also anno a großen Dankeschön an die Jungscharfira! Das i habe an die anni! Danke! Sophia

Mir hat jungschar gut gefallen weil wir viele lustige geschichte haben!

Sines

Mir hat gut gefallen, dass jeder gleich behandelt wurde. Hanna

Mir hat gut gefallen, dass wir immer sehr schöne ausflüge hatten und weil wir immer schöne Sachen gebastelt haben. Paula Marie

Beim Schwimmen hatten wir einen Riesenspaß. Lena ELIAS

Mir hat das Pizabacken bei Anni am besten gefallen, weil die Pizza sehr lecker war. Annalena

Mir hat auch das Pizabacken bei Anni am besten gefallen, weil die Pizza richtig lecker war und ich mit Annalena einen riesen Spaß hatte. Mir hat das Schwimmen sehr gut gefallen, weil wir bis 24:00 Uhr geblieben sind. das war sehr lustig. Mir hat das Besenhockey am besten gefallen. Anton

Mir hat alles gut gefallen. Marie

Mir hat alles sehr gut gefallen. Laura

Mir hat das gefallen aber mir hat das Schwimmen am besten gefallen. Maria

Mir hat alles sehr gefallen und das kochen an. Bastian

Mir hat is schwimm gfoln und Nöchtschwimmen. Cool war das mo a Chnesisch essen golang sein. Es war a cool das mir großen Pizza essen golang sein. 3 frei mi no af Skylander Park. 3 bedank mi für die Jungscharfira dass die sem allen für uns no vorn. Danke!

Indira



## Ein freudiges Jungscharfest

Am 25. März 2018 fand um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche von Pfalzen ein Familiengottesdienst unter dem Motto „Wie ein Puzzle zusammenhalten“ statt. Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Michael Bachmann zelebriert und vom Jungscharchor feierlich umrahmt. Bei der Predigt stellten vier Kinder ein Puzzle aus vier Teilen zusammen und erzählten, wie schwierig es sei, ein größeres Puzzle zusammenzustellen. Es braucht viel Geduld, Ausdauer und Zusammenhalt. Man fragt den Herrn Pfarrer Michael, ob er ihnen ein paar Tipps geben könnte, wie man ein Puzzle aus 150 Teilen zusammenstellt. Er erklärt, dass dies schwierig sei, da jedes Teil seine Ecken und Kanten habe, aber auch Rundungen und fehle ein Teil, sei das Ganze nicht mehr vollständig und so sei es auch in einer Jungschar- oder Ministrantengruppe und in einer Familie. Es wurden 19 neue Jungscharkinder in diese Gemeinschaft aufgenommen, die mittlerweile über 60 Kinder zählt.

Am Nachmittag fand dann im Haus der Vereine von Pfalzen die traditionelle Tombola statt. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Es handelte sich um die 17. Auflage. Bei der Gelegenheit wurden 309 Sachpreise, darunter neun Hauptpreise, an die Frau bzw. den Mann gebracht. Die Jungscharleiterin Anna Mittich lobte die Jungscharkinder für das fleißige Mitbasteln sowie auch deren Eltern für ihre Unterstützung. Man bedankte sich auch bei den zahlreichen Spendern, die so tolle Preise zur Verfügung



Ein Puzzle zusammenstellen ist nicht einfach.

gestellt hatten. Im Rahmen der Aktion wurde wiederum eine schöne Summe Geld eingespielt. Den Reinerlös des Spiels stellt die Jungscharleitung Familien in Not zur Verfügung.



Die Jüngsten bei ihrer Jungscharaufnahme



Alle sind mit dem Herzen dabei.



Alle warten auf die richtige Nummer



Wer hat wohl das Glück, einen solchen Preis zu gewinnen?

## Pfalzner Jungschar spendet dem Kinderhilfsfonds

Im Oktober 2017 war es wieder soweit: Die Jungschar von Pfalzen hatte den bereits traditionellen „Tirschtlschmaus“ organisiert. Seit einigen Jahren bereits organisiert die Jungschar Pfalzen unter der Leitung von Anna Mittich einmal im Jahr diese Veranstaltung. Die Jungschar und viele freiwillige Helfer bereiten die traditionellen Tirschtlan im Vereinshaus von Pfalzen zu und reichen dazu auch noch köstliche Gerstesuppe. Verkauft wird an alle, die gerne frisch gemachte Südtiroler Kost mögen. Der gesamte Erlös wird der Südtiroler Krebshilfe gespendet. Dieser Einsatz ist nicht selbstverständlich und wird von Seiten der Krebshilfe hoch geschätzt und begrüßt, nicht nur wegen der beachtlichen Spendensumme, sondern auch wegen des freiwilligen Einsatzes von Jung und Alt für einen guten Zweck. Veranstaltungen solcher Art tragen zu einer positiven Entwicklung der Gesellschaft bei und erzeugen Bewusstsein für die wichtige Arbeit der Südtiroler Krebshilfe. Die Spende des Tirschtlschmaus kommt dem Kinderhilfsfonds der Krebshilfe zugute, ein eigener Fonds, der der Unterstützung von Kindern krebskranker



Eltern vorbehalten ist. Freiwilliger Einsatz und Spendenbereitschaft sind ein wichtiger Grundstein der Arbeit mit bedürftigen Menschen und vor allem Kindern in betroffenen Familien. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Beteiligten und mögen noch viele solche erfolgreiche Jahre folgen.

Im Bild die Scheckübergabe der Jungscharkinder und der Betreuerinnen an die Vorsitzende der Südtiroler Krebshilfe Unterputertal, Frau Erlacher Martha.

## Jahresversammlung und Neuwahlen

Die KVV Ortsgruppe Pfalzen hat ihre Jahresversammlung abgehalten, den Ortsausschuss bestätigt und langjährige Mitglieder geehrt. Der Vorsitzende Franz Grünbacher und die Ehrengäste Siegfried Gatterer und Karl Heinz Brunner dankten dem bisherigen Ausschuss für die geleistete Arbeit. Dieser wurde per Akklamation bestätigt und setzt sich wie folgt zusammen: Franz Grünbacher, Helmut Mair, Maria Aschbacher Wachtler, Annelies Graf, Maria Grunser Holzer, Bernadette Hainz Reichegger, Edith Lerchner, Heinrich Prenner, Marialuise Radl, Martina Spitaler Innerkofler, Helga Willeit Kostner. Anna Niedermair Freiburger erhielt für 60 Jahre Mitgliedschaft eine Ehrenurkunde.

Weiters wurden Elisabeth Grünbacher Hilber und Anna Mair Graf für 40 Jahre Mitgliedschaft im KVV geehrt. Der Vorsitzende dankte für die Treue und unterstrich





die Wichtigkeit der Mitglieder im Verein. In einer Powerpoint-Präsentation wurden die Tätigkeit des abgelaufenen Jahres und die durchgeführten Wanderungen gezeigt.

Auch an die Verstorbenen des vergangenen Jahres wurde gedacht und für sie gebetet. Bei einem Essen und gemütlichem Zusammensein endete die Vollversammlung.

## Kennen Sie das Projekt LeO?

Seit Februar 2014 gibt es in Bruneck eine Lebensmittelausgabestelle für bedürftige Menschen. Sie befindet sich am Parkplatz beim Kreisverkehr am Nordring in Bruneck.

Diesen Dienst dürfen notleidende Menschen einmal wöchentlich in Anspruch nehmen, vorausgesetzt sie sind im Pustertal ansässig und verfügen über einen entsprechenden Berechtigungsschein. Den Berechtigungsschein können die Bedürftigen bei den Sozialsprengeln des Pustertales, im Caritasbüro in Bruneck, bei den Vorsitzenden der Vinzenz-Gemeinschaften oder bei den Pfarrern bzw. Pfarrcaritasvorsitzenden der jeweiligen Pfarreien beantragen.

Eine niedrige Rente, kinderreiche Familien, kurz- oder langfristige Arbeitslosigkeit, aber auch schwere Krankheiten zählen zu den Ursachen, dass die Bedürftigen den Dienst in Anspruch nehmen müssen. An diese Einrichtung wenden sich wöchentlich über 100 Personen- zwei Drittel davon sind deutsch-, italienisch- oder ladinischsprachig. Es ist zwar traurig, dass sich in unserer „reichen“ Gesellschaft so viele Menschen an diese Einrichtung wenden müssen, aber auch erfreulich, dass sich immer mehr von „unseren“ Mitbürgern getrauen, den Dienst in Anspruch zu nehmen. Dank der Unterstützung vieler Einzelpersonen, Vereine, Institutionen und Betriebe ist es uns möglich, vielen Bedürftigen zu helfen.

Jährlich werden im Monat Oktober, unter der Koordination der Pfarrcaritasgruppe von Pfalzen im Geschäft Hitthaler (Pfalzen) und im Geschäft Conad (Bruneck) Lebensmittel gesammelt. Ein großes Vergelt's Gott den Organisatoren und Helfern der jährlichen Lebensmittelsammlungen. Die dort gesammelten Lebensmittel sind für die Lebensmittelausgabestelle eine sehr, sehr große Unterstützung. Allen, die bei diesen Sammlungen ein großes

Herz zeigen, Produkte kaufen und für das Projekt spenden, sei ein besonderer Dank ausgesprochen. Allen, die bisher in irgendeiner Weise geholfen

haben und es bitte auch weiterhin tun, ein aufrichtiges Vergelt's Gott!

Die Lebensmittelausgabestelle ist dienstags und mittwochs von 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr und freitags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. In dieser Zeit können Lebensmittel und andere Spenden persönlich vorbeigebracht werden. Außerdem können während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 342 7008967 Informationen eingeholt werden.

Für jene, die das Projekt LeO mit Geldspenden unterstützen möchten, ist bei der Raiffeisenkasse Bruneck ein Konto eingerichtet: IBAN IT30Q0803558242000400649996.

Die gesamte Koordination des Projektes - LeO obliegt Josef Unteregelsbacher.





DIOZESI BOZEN-BRIXEN  
DIOCESI BOLZANO-BRESSANONE  
DIOZEJA BULSAN-PERSEVEN

Katholisches  
Bildungswerk

## Einführung in die Feier von Andachten

Pfarreien Pfalzen, Kiens,  
St. Sigmund und Ehrenburg  
2018



## Einführung in die Feier von Andachten

Mit dem „Gotteslob“ stehen den Gebetsgemeinschaften in den Pfarrgemeinden eine Fülle von Andachten zur Verfügung. Die Einführung in die Feier von Andachten nimmt diese und andere Vorlagen in den Blick und gibt grundsätzliche Impulse zum Wesen und zur Gestalt dieser gottesdienstlichen Feiern.

Referentin: **Mag.<sup>a</sup> Kathrin Walder, Pastoralassistentin (Dompfarre Bozen)**

Ort: **Vereinshaus Kiens**

Zeit: **Samstag, 1. September 2018  
08:30-12:30 Uhr**

Wir bitten alle Teilnehmer/innen,  
ein „**Gotteslob**“ mitzubringen!

**Anmeldung:** mit Angabe von Name  
und Telefonnummer bis **Montag, 27.08.2018** an:

St. Sigmund: **Anna Steiner** — Tel 349 3066286

Kiens und Ehrenburg: **Pfr. Michael Bachmann**  
— Tel 345 7650806

Pfalzen: **Berta Plangger** — Tel. 348 2728381



**PÖRNBACHER**  
PRÄZISION MASCHINENBAU  
decodesign - Edelstahlprodukte



Handwerkerzone Bachla 17, I-39030 Pfalzen  
Tel. 0474 529053 Fax 0474 529957  
www.poernbacher.net info@poernbacher.net

**tischlerei  
nöckler** Bewußt  
leben mit  
HOLZ!

des Walter Nöckler & Co. OHG - SNC

Bachla 10 · I-39030 Pfalzen - Falzes  
Tel. 0474 528210 · Mobil 3485660108  
Fax 0474 529277  
noeckler-tischlerei@rolmail.net  
MWSt.Nr.-Part.IVA:00721730216 · HD BZ008-15639

Erfahren Sie alles über Fliesen, Natursteine  
und vielen mehr in unseren  
**Ausstellungsraum** auf über 200 m<sup>2</sup>

Sichelburgstraße 3  
I-39030 Pfalzen  
Tel +39 340 94 80 383  
Fax +39 474 52 82 83

Email [info@hilber-fliesen.it](mailto:info@hilber-fliesen.it)  
Web [www.hilber-fliesen.it](http://www.hilber-fliesen.it)

ihre Fliesenleger  
seit 1960



**Hilber Fliesen**  
Fliesen | Natursteine | Mosaik

**Beratung, Verkauf, Lieferung und Verlegung**



“Woasche nöi, wie's fria wor?“, so lautete der Titel des Projektes, organisiert vom Bildungsausschuss Pfalzen in Zusammenarbeit mit der Grundschule.

Jung und Alt begaben sich gemeinsam auf eine Zeitreise in die Vergangenheit und ließen alte Geschichten, alte Bräuche und das Leben von damals wieder lebendig werden.

Die Sonderausgabe des Dorfblattls, gestaltet von den Grundschulern, die Abendveranstaltung mit den Zeitzeugen und die Fotoausstellung von Karl Passler waren ein großer Erfolg und wurden von Einheimischen und Auswärtigen mit viel Interesse und Begeisterung wahrgenommen.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die zum guten Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.









## Maiandacht beim Hauser Stöckl

Am Pfingstmontag, den 21. Mai 2018 folgten auch dieses Jahr wieder viele Bürger der Einladung zur Maiandacht. Sie wurde heuer beim Hauser Stöckl in Greinwalden abgehalten. Anschließend wurde bei einer Stärkung noch ein wenig verweilt.



## Pfalzner Bäuerinnen auf Lehrfahrt

Heuer ging am 29. Mai 2018 die Lehrfahrt der Bäuerinnen zunächst nach Maria Weißenstein, wo trotz einiger Minuten Verspätung die Heilige Messe besucht werden konnte. Einige machten einen Spaziergang zur Leonardikapelle. Danach machte sich die Truppe auf den Weg nach Aldein, wo am Koflhof zu Mittag gegessen wurde. Am Nachmittag stand die Besichtigung der Nudelherstellung des Eggerhofes auf dem Programm. Hier erfuhren die Frauen alles über die Hühnerhaltung am Hof und wie es zur Idee kam, aus den zu kleinen oder zu großen Eiern Nudeln herzustellen. Inzwischen ist das Sortiment der verschiedenen Sorten sehr umfangreich. Nach der interessanten Besichtigung fuhren die 30 Bäuerinnen wieder, reicher an Wissen, nach Hause.



**Chauffeur/Chauffeurin für gelegentliche Fahrten gesucht.  
Auto vorhanden.**

**Interessierte möchten sich unter der  
Telefonnummer 3386069292 melden.**

## Freundschaftlicher Wettkampf der SBJ-Bezirke

„Lasset die Spiele beginnen“, hieß es am 25. Mai beim alljährlichen Treffen der Bezirksausschüsse der Südtiroler Bauernjugend in Issing.

Sechs Bezirke, fünf Spiele, Vierer-Teams und ein Sieger – Ein Mal im Jahr treffen alle Bezirksausschüsse der SBJ aufeinander, um sich in zusammengewürfelten Teams im freundschaftlichen Wettkampf besser kennenzulernen. Heuer waren bei den rund 40 Funktionären vor allem Geschick und Wissen gefragt, um bei den verschiedenen Aufgaben und Spielen zu punkten. Beim Grillen im Anschluss wurde noch viel geplaudert und gelacht.

Für die Vierer-Teams war es nicht ganz einfach, sich durch die Spiele zu kämpfen, denn nur in der Gruppe war ein Sieg möglich: Bei einem Rundparcours mit der Schubkarre, beim Seilhüpfen und bei der Station, bei der man einen mit einem Spagat um die Hüfte hängenden Stift in eine Glasflasche zielen musste, standen vor allem die Fitness und Geschicklichkeit im Mittelpunkt. Bei einem Ratespiel mit verschiedenen Bildern wurden die geographischen Kenntnisse im Eisack- und Pustertal auf die Probe gestellt. Eine hohe Konzentration war außerdem beim Balancierparcours, bei dem Plastikrohre zwischen den Spielern im Gleichgewicht gehalten werden mussten, gefragt. Viel Feingefühl benötigten die Teilnehmer auch beim Transportieren eines Golfballes mittels losen Rohren. Die Organisatoren aus den SBJ-Bezirken Eisack- und Pustertal ließen bei den spannenden Spielen die Teilnehmer an ihre Grenzen gehen. Ein Sieg war nur im Team möglich. Obwohl vor allem Unterhaltung und ein besseres Kennenlernen unter den Bezirken im Vordergrund standen, gab jeder sein



*Gleichgewicht und Schnelligkeit forderte der Rundparcours mit der Schubkarre.*



*Die Sieger punkteten mit Geschick und Wissen und nahmen den Geschenkekorb mit Freude entgegen.*

Bestes, denn auf die Sieger wartete traditionell ein Korb gefüllt mit leckeren Produkten. Diesen holte sich nach einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen das Team mit Anna Ludwig (Bezirk Pustertal), Tobias Dipauli (Bezirk Unterland), Lorenz Gruber und Martin Plack (Bezirk Vinschgau). Alex Perathoner, SBJ-Bezirksobmann vom Eisacktal, übergab der Siegermannschaft den Geschenkekorb und bedankte sich bei den Bezirken Puster- und Eisacktal für die Organisation dieses gelungenen Zusammentreffens. Beim Grillen ließen die Bezirksausschüsse den gemeinsamen Abend ausklingen.





## Musikkapelle Pfalzen – Vollversammlung mit Neuwahlen

Die Musikkapelle Pfalzen eröffnete im Januar bei der Vollversammlung das neue Musikjahr. Im Anschluss eines Rückblickes auf ein erfolgreiches Jahr 2017 wurde ein neuer Ausschuss gewählt. Georg Seeber (Obmann), Thomas Knapp (Obmannstellvertreter), Julian Hainz und Jakob Neumair wurden bestätigt. Neu in den Ausschuss rückten Stephanie Hopfgartner, Claudia Gatterer und Kathrin Hitthaler. Zusammen mit dem Präsident des Aufsichtsrates Cyriak Gatterer und dem Kapellmeister Maximilian Messner bilden diese den Ausschuss der Musikkapelle für die kommenden drei Jahre.



## Frühjahrskonzert der Musikkapelle Pfalzen

Am Sonntag, 13. Mai gab die Musikkapelle Pfalzen ihr traditionelles Frühjahrskonzert. Kapellmeister Maximilian Messner probte mit den rund 50 Musikantinnen und Musikanten seit einigen Monaten ein abwechslungsreiches und schwungvolles Programm, das die Musikkapelle Pfalzen am Muttertagabend den vielen Zuhörern und Blasmusikfreunden, die in die Turnhalle von Pfalzen gekommen waren, präsentieren durfte. Mit viel Fleiß und Fingerspitzengefühl

verstand es Maximilian, die Musikantinnen und Musikanten auf dieses Konzert vorzubereiten. Der Präsident Cyriak Gatterer führte gekonnt und humorvoll durch den Abend. Im Rahmen des Konzertes wurden Katja Hilber für ihre 25-jährige Mitgliedschaft und Manuel Gatterer für seine 15-jährige Mitgliedschaft bei der Musikkapelle Pfalzen geehrt. Ihnen wurde für ihre langjährige Treue und ihren Einsatz gedankt und man wünschte den beiden noch viele weitere



schöne Jahre in der Musikkapelle. Auch drei Neuzugänge durften herzlich willkommen heißen werden: Julian Rigo (Horn), Mark Gartner (Schlagzeug) und Sandra Rossi (Marketenderin). Ihnen wurde viel Spaß beim Musizieren gewünscht.

Ein besonderer Dank ging an Christof Heiss für Licht und Technik und an den Fotografen Karl Passler. Weiters dankte die Musikkapelle allen fleißigen Helfern, die auch heuer die Turnhalle wieder innerhalb kürzester Zeit mit großem Einsatz in einen schmucken und funktionellen Konzertsaal verwandelt hatten.

Das einladende Ambiente, die vielen Zuhörer aus nah und fern und das gute Gelingen der vorgetragenen Konzertstücke machten den Abend zu einem rundum tollen Erfolg.



## Dorffest

Neben den Sommerkonzerten nimmt die Musikkapelle auch am heurigen Dorffest teil. Dabei bleiben wir unserem Motto „Blasmusik in Bestform“ treu. Drei Tage lang, vom 3. bis zum 5. August, versuchen wir Musikbegeisterte von nah und fern am Pavillon zu unterhalten und mit traditionellen Speisen zu verpflegen. Den Anfang macht am Freitag die Neustifter Stimmungsböhmische. Am Samstag eröffnen die Jugendkapelle Pfalzen und die Jugendkapelle von Mühlen in Taufers das Fest. Anschließend sorgt die

Topblasmusik-Partyband BLASKAPELLE GEHÖRSTURZ, die bereits beim Woodstock der Blasmusik vor tausenden Besuchern die Bühne gerockt haben, für gute Stimmung. Den Frühschoppen am Sonntag begleitet musikalisch die Musikkapelle St. Johann im Walde. Nach dem Festumzug spielen die Musikkapellen Toblach und Luttach ihre Festkonzerte. Zum Abschluss geben AWATTAGUIT nochmals Vollgas. Wir freuen uns auf euer Kommen.





## Andreas Hofer- Feier und Vollversammlung

Am Sonntag, den 18. Februar fand die Andreas Hofer-Feier statt. Die Kompanie marschierte vom Gemeindeplatz in die Pfarrkirche und feierte den Gottesdienst. Nach der Messfeier fand die Heldenehrung im Friedhof statt, umrahmt von der Musikkapelle Pfalzen. Die Kompanie feuerte eine Ehrensalue ab. Beendet wurde die Feier mit der Kranzniederlegung vor dem Kriegerdenkmal, begleitet von der Weise vom guten Kameraden. Im Anschluss erfolgte die Jahreshauptversammlung im Gasthof Jochele. Der Hauptmann Walter Unterpertinger begrüßte die Kompanie und besonders Hochwürden Michael Bachmann, Bürgermeister Josef Gatterer, den Major Haymo Laner als Bezirksvertretung, die Fahnenpatin Rosi Unterpertinger, den Ehrenoberleutnant Johann Passler sowie alle unterstützenden Mitglieder. Der Oberleutnant Werner Oberhollenzer machte den Appell, der Kassier Erich Unterpertinger trug den Kassabericht vor und anschließend berichtete die Schriftführerin Tina Hopfgartner über die Tätigkeiten vom Jahr 2017. Der Bürgermeister überreichte gemeinsam mit dem Hauptmann die Langjährigkeitsurkunden an verdiente Mitglieder. Die Schützen Werner Oberhollenzer und Reinhard Valentin wurden jeweils für 15 Jahre Treue zur Kompanie und zum Schützenwesen ausgezeichnet. Die beiden Marketenderinnen Tina Hopfgartner und Lisa Wachtler erhielten die Urkunde für jeweils 10 Jahre Mitgliedschaft. Schießbetreuer Daniel Oberhammer vollzog die Preisverteilung vom Kompanieschießen. Kompaniemeister wurde erneut Erwin Oberhammer, vor Tina Hopfgartner und Stefan Lerchner. Der Bezirkskurat Michael Bachmann erläuterte, dass viele Aufgaben, die die Schützen für die Kirche leisten, oft im Hintergrund passieren würden und er bedankte sich besonders für diese Taten und er hoffe weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit. Das Errichten einer Fahnenstange mit einer Tiroler Fahne im Widumgarten von Pfalzen



wäre für ihn ein besonders Anliegen: „A jedo fa ins soll wissn, wo mir hinkearn, a de, wosn la als Goscht zi ins kemm.“ Bürgermeister Josef Gatterer überbrachte die Grüße der Gemeinde und bedankte sich besonders für die Restaurierung der Stationen zum Bachstöckl. Er gratulierte und bedankte sich für das Ausrichten des Tiroler Marketenderinnentreffens, dies sei eine schöne Veranstaltung und Werbung für unser Dorf gewesen. Die Grüße des Bezirkes überbrachte Bezirksmajor Haymo Laner. Er bedankte sich für die Tätigkeiten der Kompanie und die Mithilfe im Bezirk und im Bund und hielt eine Vorschau auf das kommende, sehr wichtige Jahr. Es werden heuer mehrere Gedenkveranstaltungen zum Thema „100 Jahre Zerreißung Tirols“ stattfinden. Die Vollversammlung wurde mit einem gemeinsamen Mittagessen abgeschlossen. Schützen Heil!!

## Abschied von Peter Erardi

Am 26. Februar verabschiedeten wir in Kompaniestärke unser langjähriges und ältestes Mitglied, inson „Messna Peato“.

Vom Trauerhaus aus begleiteten wir ihn auf seinem letzten Weg, in der Grabrede erinnerte unser Hauptmann Walter Unterpertinger an die Zeiten, die Peter in unserer Mitte verbrachte. 42 Jahre Mitglied, 40 Jahre davon aktiv in unseren Reihen, der letzte Frontkämpfer unseres Dorfes. Peter war auch Mitglied der Musikkapelle und der Feuerwehr. Mit dem Fahngruß aller drei Vereine und der Weise vom guten Kameraden verabschiedeten wir ihn in die ewige Heimat!

Mir sogn a gruaßis Vogelt's Gott in Peato, mir sechn ins olla wido!



## Einsätze der Feuerwehr Pfalzen

**26.02.2018**

Durch aufmerksame Bewohner wurde eine Rauchentwicklung in einer Kellerwohnung im Peintlweg festgestellt. Unmittelbar wurde die FF Pfalzen um 10:45 Uhr über die Landesnotrufzentrale 112 zum Einsatz gerufen. Beim Eintreffen der Feuerwehr hatten die Hausbewohner das Gebäude bereits verlassen. So konnte ein Atemschutztrupp mit der Suche des Brandherdes sofort beginnen. Nach kürzester Zeit wurde dieser in einem Kellerraum gefunden. Der Brand selbst konnte durch gezieltes Vorgehen des Atemschutztrupps ohne Vornahme von Wasser abgelöscht werden, sodass keine Wasserschäden am Gebäude entstanden. Da mehrere Plastikteile vom Brand betroffen waren, kam es zu einer

starken Rauchentwicklung, welche unter Einsatz eines Hochdrucklüfters gezielt ins Freie abgeleitet wurde. Um 12:00 Uhr konnte die Einsatzstelle den Bewohnern übergeben werden und damit war der Einsatz beendet.

**13.03.2018**

Bei Umbauarbeiten eines Wohngebäudes in der Koflerstraße kam es zu einem Brand der Isolierung im Zwischenraum. Die FF Pfalzen wurde um 07:52 Uhr mittels Pager zum Einsatz gerufen. Nach einer Lageerkundung wurde die FF Stegen mit dem Fognail-System, welches zum Löschen solcher Brände entwickelt wurde, nachalarmiert. Dadurch wurde der Brand gezielt abgelöscht und somit größerer Schaden verhindert. Die Pfalzner Wehr stand mit zehn Mann und





zwei Fahrzeugen zwei Stunden im Einsatz. Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich bei der FF Stegen für die Unterstützung.

### 18.03.2018

Um 20:48 Uhr wurde die FF Pfalzen gemeinsam mit den Wehren Issing, Stegen und Bruneck mittels Pager und Sirene zu einer Alarmstufe 3 gerufen. Brand des „Landwirtschaftlichen Betriebes Unterschöpferhof in Pfalzen“ lautete die Alarmmeldung. Vor Ort wurde sofort mit den Löscharbeiten unter Atemschutz begonnen. Glücklicherweise konnten die Hofbesitzer den Brand bis zum Eintreffen der Wehrmänner mittels einer eigenen Löschleitung in Grenzen halten. Durch gezieltes Vorgehen der Atemschutzträger gemeinsam mit der Einsatzleitung konnte der Brand in kurzer Zeit gelöscht werden. Anschließend musste ein Teil des Daches geöffnet werden, um letzte Glutnester ausfindig zu machen. Um 22:00 Uhr konnte „Brand aus“ gegeben werden. Die Freiwillige Feuerwehr Pfalzen bedankt sich bei den Nachbarwehren Issing, Stegen und Bruneck für die schnelle und professionelle Unterstützung sowie die gute Zusammenarbeit.

### 24.03.2018

Die FF Pfalzen wurde telefonisch verständigt, dass sich auf dem Dach der Pfarrkirche mehrere Dachplatten gelockert hatten. Gemeinsam mit dem Hubsteigerfahrzeug der FF Bruneck entfernten die Wehrmänner die losen Platten, sodass keine weitere Gefahr mehr bestand. Nach zweieinhalb Stunden konnte der Einsatz beendet werden. Ein Dank geht an die FF Bruneck für die Unterstützung.



### 28.03.2018

Die FF Pfalzen wurde um 17:30 Uhr zu einem Einsatz gerufen. Ein Gleitschirmpilot musste nach einem Seitenklapper seines Fluggerätes zu einer Notlandung im Wald ansetzen. Der Pilot überstand die Landung unverletzt, blieb jedoch in der Baumkrone in ca. 20 Metern Höhe hängen und konnte sich nicht selber aus seiner misslichen Lage befreien. Er konnte auch keinen Notruf absetzen, da er kein Handy und kein Funkgerät dabei hatte. Aufmerksame Wanderer sahen vom Dorf Pfalzen aus das grüne Fluggerät im Wald und setzten den Notruf ab. Die herbeigeeilten Wehrmänner retteten gemeinsam mit der Bergrettung Bruneck den Piloten. Um 20:00 Uhr konnte der Einsatz, an dem 15 Mann der FF Pfalzen sowie zwei Teams der Bergrettung Bruneck mit zehn Mann beteiligt waren, beendet werden.

Ein Dank geht an den Bergrettungsdienst Bruneck für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.



### 31.03.2018

Die FF Pfalzen wurde zu einer Kanalöffnung in die Plattnerstraße gerufen. Zwei Mann standen eine Stunde im Einsatz.



### 06.04.2018

Durch den starken Wind der vorangegan-

genen Wochen drohten mehrere Bäume auf ein Wohnhaus im Peintlweg zu stürzen. Gemeinsam mit dem Besitzer entschloss man sich, die Bäume mit Hilfe der Leiter Bruneck zu entfernen. Fünf Mann der FF Pfalzen standen vier Stunden im Einsatz.

## 07.04.2018

Um 13:30 Uhr wurde die FF Pfalzen durch eine Privatperson zu einem Böschungsbrand in die Lupwaldstraße gerufen. Mit dem Tanklöschfahrzeug konnte das Feuer durch Wehrmänner rasch gelöscht werden. Der Einsatz konnte nach einer Stunde beendet werden.



## 20.04.2018

Zwei Wehrmänner rückten zu einer Insektenbekämpfung in die Sportzone Pfalzen aus.

## 05.05.2018

Um 04:38 Uhr wurde die Feuerwehr Pfalzen zu einer Alarmstufe 4 Verkehrsunfall gerufen. Ein Fahrzeug kam auf der Höhe der Breitenberger-Kreuzung von der Fahrbahn ab und wurde gegen einen Telefonmast geschleudert. Der Lenker des Fahrzeuges konnte das Fahrzeug unverletzt verlassen. Die herbeigeeilten Wehrmänner sicherten den Unfallort ab und unterstützten den Abschleppwagen beim Verladen des Fahrzeuges. Zum Abschluss wurde noch die Straße gereinigt. Nach einer Stunde konnten die 18 Wehrmänner den Einsatz beenden.

FF Pfalzen  
Florian Mair



## SSV Pfalzen

### Kegeln - Rückblick auf das abgelaufene Sportjahr 2017/18

Mitte April haben die Sportkegler die Meisterschaftsspiele abgeschlossen und nach einigen Teilnahmen an verschiedenen Turnieren nun endgültig die Kegelschuhe für einige Zeit zur Seite gestellt, außer einige sehr Ehrgeizige, die das ganze Jahr über fleißig trainieren.

Bei der Jahreshauptversammlung der Sektion am 17. Mai und bei der Abschlussveranstaltung am 26. Mai wurde ein Rückblick gehalten und einige erfolgreiche Mannschaften und Keglerinnen und Kegler wurden dabei geehrt.

### Und hier die wichtigsten Ergebnisse des abgelaufenen Sportjahres

#### Bezirksmannschaftsmeisterschaften September 2017 in Pfalzen:

- Pfalzen Damen I – 1. Platz
- Pfalzen Damen II – 5. Platz
- Pfalzen Herren I – 2. Platz (A Klasse)
- Pfalzen Herren II – 3. Platz (B Klasse)
- Pfalzen Herren III – 2. Platz (B Klasse)
- Pfalzen Herren IV – 7. Platz (B Klasse)



### Bezirkseinzelseisterschaften 2017/18 – unsere Finalteilnehmer:

Damen: 2. Johanna Lanthaler, 5. Resi Baur, 6. Martha Holzer

Herren A: 3. Hannes Kaiser, 5. Willi Oberparleiter, 7. Fabian Tschafeller 8. Andreas Hofmann

Herren B: 5. Paul Heidenberger

### Bezirkspaarweisterschaften 2017/18:

Damen: **1. Johanna Lanthaler/Resi Baur**

Herren A: 3. Hannes Kaiser/Fabian Tschafeller



*Hannes Kaiser – bester Kegler unserer Sektion*

### Staatsmeisterschaft Sprint 2018:

Zum zweiten Mal wurde heuer im Januar auf der 8-Bahnen-Anlage in Bozen ein Sprintturnier als Staatsmeisterschaft ausgetragen, zu dem vier Herren und zwei Damen unserer Sektion nominiert wurden. Nach der Qualifikationsrunde kam aber leider niemand in die Schlussphase, da alle im Achtel- oder Viertelfinale ausschieden.

### Italienmeisterschaft 2017/18:

Pfalzen Damen I – 12. Platz A Klasse - Abstieg in die B Klasse

Pfalzen Damen II – 11. Platz B Ost Klasse

Pfalzen Herren I – 4. Platz A2 Ost

Pfalzen Herren II – **1. Platz C Süd – Aufstieg in die B Klasse!**

Pfalzen Herren III – 9. Platz C Nord

Pfalzen Herren IV – 4. Platz D Ost

Nach der letzten gespielten Kugel in der Meisterschaft schien als beste Keglerin, und dies auch im gesamten Bezirk Pustertal, **Johanna Lanthaler** auf. Bei den Herren ist ebenfalls seit Jahren **Hannes Kaiser** der beste Kegler unserer Sektion.



*Pfalzen Herren II – 1. Platz C Süd – Aufstieg in die B Klasse*

### Finale Staatseinzelseisterschaft 2018:

Gar einige unserer Keglerinnen und Kegler wurden für die Staatseinzelseisterschaft nominiert; nach zwei Qualifikationsdurchgängen schafften es nur die Seniorinnen Johanna Lanthaler und Resi Baur sowie die Senioren Willi Oberparleiter und Alfred Kofler ins Finale. Resi konnte leider nicht antreten, aber **Johanna Lanthaler** begeisterte durch konzentriertes Spiel und schaffte den Sieg im Einzel und in der Kombination und wurde somit – nach 2013 – wieder zur Staatsmeisterin in der Seniorenklasse gekürt. Willi kürte sich im Einzelbewerb zum Vizeitalienmeister und verbesserte sich in der Kombination auf den 4. Rang. Alfred belegte den 6. Platz und verbesserte sich in der Kombination auf den 7. Platz.



*Johanna Lanthaler – Staatsmeisterin Seniorenklasse*

## Freizeitkegeln:

Beim Turnier der Birmehltrophy in Verdings belegten nach sechs Durchgängen unsere „Sunshine Ladies“ den 3. Rang; unsere zweite Freizeitmannschaft „Pfalzen Splendid“ kam auf den 7. Platz. Die Beste unserer Damen war Antonia Prenner.

Bei der internen Meisterschaft über 12 Runden auf den heimischen Kegelbahnen von Oktober bis Mai gewannen **Klara Unterpertinger** bei den Damen und **Hansl Hopfgartner** bei den Herren.

## Internes Pfalzner Sprintturnier:

Nach der Meisterschaft wurde heuer zum neunten Mal das Sprintturnier organisiert, bei dem sich 38 Sport- und Freizeitkegler beteiligten und am Ende wurden **Margareth Lerchner** bei den Damen und **Fabian Tschafeller** bei den Herren als Sieger gefeiert.

## Vereinsmeisterschaft der Sportkegler:

Zum ersten Mal organisierte der Sektionsvorstand, vor allem als Trainingsansporn, drei verschiedene Wettkampfeinheiten, bei denen beinahe alle Sportkeglerinnen und -kegler teilnahmen. Am Ende hatten **Edith Rainer** bei den Damen und **Hannes Kaiser** bei den Herren die Nase vorne.

Mehrere Mannschaften unserer Sport- und Freizeitkegler beteiligten sich auch an verschiedenen Turnieren und erzielten zum Teil sehr gute Ergebnisse:

Turnier des Kegelclubs ASKC Am Alping in St. Georgen:  
Es beteiligten sich 8 Mannschaften und hier die Spitzenplatzierungen:

- 1. Platz – Pfalzen Damen I (Sportkeglerinnen)
- 3. Platz – Pfalzen Herren I (Sportkegler Herren)
- 3. Platz – Sunshine Ladies (Freizeit Damen)

Einzelwertung Herren: 1. Hannes Kaiser (600), 2. Paul Rieder (600)

## Jubiläumssprintturnier „40 Jahre PASKV“ in St. Georgen:

Anlässlich des 40 Jahre Jubiläums der Pustertaler Amateursportkegler lud im vergangenen August die Vereinigung zu einem Sprintturnier auf der Bahnanlage in St. Georgen, wo drei Damen und drei Herren unseres Vereins teilnehmen durften. Einen dreifachen Triumph feierten unsere Frauen mit **Sandra Lerchner** (1.), Edith Rainer (2.) und Johanna Lanthaler (3.); bei den Herren platzierten sich Hannes Kaiser und Fabian Tschafeller auf dem 3. Rang.

## Turnier des ASKC Pustertal in St. Georgen:

Es beteiligten sich 9 Mannschaften und hier die Spitzenplatzierungen:

- 2. Platz – Pfalzen Damen I (Sportkeglerinnen)
- 4. Platz – Pfalzen Damen II (Sportkeglerinnen)
- 6. Platz – Pfalzen Herren I (Sportkegler Herren)



*Edith Rainer – Siegerin der Vereinsmeisterschaft*



*SSV Pfalzen II Meister C Süd mit Pokal*



2. Platz – Sunshine Ladies (Freizeit Damen)

Einzelwertung Herren: 1. Andreas Bodner (St.Georgen/601) 3. Hannes Kaiser (579)

Einzelwertung Damen: 4. Lanthaler Johanna (545)

Abgesehen vom normalen Meisterschaftsbetrieb wurden im Laufe des Sportjahres auf unserer Kegelbahnanlage verschiedene Wettkämpfe äußerst zufriedenstellend ausgerichtet: Kegelturnier im Juni 2017 bei den Feuerwehrjugendwettkämpfen, Bezirksmannschaftsmeisterschaften im September, Bezirkseinzelsmeisterschaften im Dezember und Jänner, Qualifikationsdurchgang Staatseinzelsmeisterschaft der Herren im April.

Bereits ab Mitte Juli geht es wieder mit dem Training für die Sportkegler los und die Freizeitkegler werden ab 22. August wieder die Kugel in die Gasse ziehen, wenn dann jeden Mittwohabend für Freizeit- und Gelegenheitskegler die Bahnen reserviert sind (Wichtig: saubere Hallenschuhe nicht vergessen mitzunehmen!). Wir freuen uns auf Deinen Besuch – hab keine Hemmungen, komm einfach vorbei. Kegeln macht Spaß!

## Winterspaß am Palmenstrand

**Die Gemeinde Pfalzen bot in Zusammenarbeit mit dem Jugenddienst Dekanat Bruneck eine Wintererlebniswoche für Kinder an.**

Whirlpool aus Schnee, bunte Cocktails und Wassermelonencookies - in den Semesterferien wartete eine abwechslungsreiche Erlebniswoche auf Kinder im Alter von 7-10 Jahren. Den Sonnenschein und das Sommerfeeling in die kalte Jahreszeit zu holen, haben die TeilnehmerInnen gemeinsam mit dem BetreuerTeam bestehend aus Kristin Gartner und Martina Ferdigg auf jeden Fall geschafft. „Eine Woche voller Spaß, verrückter Ideen und viel Lachen konnte den TeilnehmerInnen der Wintererlebniswoche geboten werden. Ein großer



*my.winter 2018 © Jugenddienst Bruneck*

Dank hierfür gilt den BetreuerInnen für ihren Enthusiasmus!“, so Daniela Oberholzer, Koordinatorin der Wintererlebniswoche im Jugenddienst.



## Bibliothek

### Öffentliche Bibliothek Pfalzen -

Tel. 0474 529114 - E-Mail: [oeffentliche.bibliothek@cheapnet.it](mailto:oeffentliche.bibliothek@cheapnet.it) -  
[www.biblio.bz.it/pfalzen](http://www.biblio.bz.it/pfalzen)

#### Öffnungszeiten bis Schulende

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Montag     | 9.00 – 12.00 Uhr  |
| Dienstag   | 9.00 – 12.00 Uhr  |
| Mittwoch   | 18.00 – 20.00 Uhr |
| Donnerstag | 18.00 – 20.00 Uhr |
| Freitag    | 18.00 – 20.00 Uhr |
| Samstag    | 9.30 – 11.30 Uhr  |



### Rückblick Januar bis Mai 2018

Seit Anfang des Jahres war einiges los in der Öffentlichen Bibliothek Pfalzen!

Insgesamt wurden fünf Montag-Termine für die beliebten Lesezwerge angeboten, die auch sehr gut besucht waren: Am 29. Januar, 26. Februar, 26. März, 23. April und 28. Mai 2018 brachte Montessori-Pädagogin Ingeborg Ullrich-Zingerle ihren Bären Brummi und ihre Gitarre mit. Insgesamt 69 Kinder sowie 61 Erwachsene kamen, um zusammen den Geschichten zu lauschen, zu spielen und zu basteln. Und natürlich wurde auch fleißig ausgeliehen.



Im Rahmen der Pfalzner Veranstaltungsreihe „Woasche nöi, wie's friaha wor?“ wurden im April in der Bibliothek Plakate, Fotos und Zeichnungen der Pfalzner Schülerinnen und Schüler sowie alte Schulgegenstände ausgestellt. Die Sondernummer des Pfalzner Dorfblattls wurde in den Bestand der Bibliothek aufgenommen und kann ausgeliehen werden. Ein Exemplar des Dorfblattls wurde außerdem archiviert und kann jederzeit eingesehen werden.

Am 10. April fand für die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen der Grundschule







Pfalzen die Autorenbegegnung mit dem Autor und Geschichtenerzähler Paul Peter Niederwolfsgrubber statt. Er las seine Geschichte über den ältesten Schüler der Welt aus dem Buch „Mut, nur Mut!“ vor und erzählte Anekdoten und Kurzgeschichten, mit denen er die Kinder unterhielt. Insgesamt nahmen 65 Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen an der unterhaltsamen und lehrreichen Lesung teil. Sie brachten dem Autor eine freiwillige Spende für das Haus der Solidarität mit. Das Buch „Mut, nur Mut!“ kann natürlich in der Bibliothek ausgeliehen werden.

Am 10. Mai gab es dann für die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse Grundschule Pfalzen eine musikalische Begegnung mit den Bremer Stadtmusikanten: Die aus Hannover stammende Geschichtenerzählerin Eva Weiß war zu Besuch und erzählte das bekannte Märchen in Form einer Musikgeschichte. Die 25 Kinder waren - so wie auch die begleitenden Lehrpersonen - begeistert!



Am Samstag, dem 12. Mai 2018 fand in der Bibliothek eine Bastelaktion für Kinder unter dem Titel „Basteln mit Jasmin“ statt. Gemeinsam wurden Geschenke für den Muttertag gebastelt: Tontöpfe wurden bunt bemalt, mit Erde gefüllt und anschließend wurde Kresse gesät. Weiters durften die Kinder auch Stofftaschen bemalen und mit nach Hause nehmen, um ihre Mütter am Sonntag damit zu überraschen. Insgesamt 15 Kinder hatten sich angemeldet, sodass wir Helferinnen - Jasmin, Andrea, Sabine und Birgit - alle Hände voll zu tun hatten. Gleichzeitig fand in der Woche vom 7. Mai bis zum 12. Mai ein Bibliotheksflohmart mit aussortierten Zeitschriften und Büchern statt. Die freiwilligen Spenden für die Bastelaktion und den Flohmart kommen der Südtiroler Kinderkrebshilfe zugute. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die mit dabei waren und gespendet haben, nach dem Motto: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“.



## Sonderausstellung von Medien im Rahmen der „Aktion Verzicht“

Die Öffentliche Bibliothek Pfalzen beteiligte sich heuer auch mit einer Sonderausstellung an der Aktion Verzicht, die unter dem Motto „Mach mit!“ stand. Ziel der Aktion ist es, die Fastenzeit bewusst zu nutzen, um Gewohnheiten und Verhaltensweisen zu hinterfragen und eventuell auch zu ändern.

Die Aktion dauerte von Aschermittwoch, dem 14. Februar, bis zum Karsamstag, dem 31. März 2018. Die Stadtbibliothek Bruneck stellte uns auch dieses Jahr wieder ein umfangreiches Medienpaket mit Sachbüchern zum Thema „Verzicht“ zur Verfügung, sodass wir zusammen mit den Büchern aus unserer Bibliothek ein vielfältiges Angebot zum Thema bereitstellen konnten. Die Ausstellung kam bei unseren Leserinnen und Lesern sehr gut an.



## Ausstellungen von Januar bis Mai 2018

In regelmäßigen Abständen werden neue Medien oder auch Medien zu einem bestimmten Thema aus den Regalen genommen und den Kund\*innen in einer Ausstellung vorgestellt. Die enge Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Bruneck ermöglicht es uns anhand von Medienpaketen neue und aktuelle Literatur anbieten zu können.



**LERCHNER**  
Fliesenleger

*Fliesen und Natursteine  
piastrelle e pietre naturali*

[www.fliesenleger-lerchner.it](http://www.fliesenleger-lerchner.it)

Fliesenleger . Piastrellista  
**LERCHNER KARL & CO OHG**

In der Richtgrube 3, 39030 Pfalzen /Falzes

M +39 338 482 10 78

T/F +39 0474 528 421

[info@fliesenleger-lerchner.it](mailto:info@fliesenleger-lerchner.it)

[www.fliesenleger-lerchner.it](http://www.fliesenleger-lerchner.it)

Mwst./P.IVA 01675870214

Str.-Nr./Cod.Fisc. LRCKRL65E11D484K



## Cooler Kinder lesen – Lesesommer 2018



Du bist zwischen 3 und 12 Jahre alt? Du bist schon cool – oder du willst es werden? Dann mach mit beim Lesesommer 2018 in der Öffentlichen Bibliothek Pfalzen!

Komm und hol dir deinen Lese-Pass in der Bibliothek, lies vom 25. Juni bis zum 1. September mindestens drei Bücher und trage

sie in deinen Lese-Pass ein, dann nimmst du an der Verlosung von coolen Hauptpreisen teil! Was es zu gewinnen gibt, erfährst du direkt in der Bibliothek!

Bei je drei gelesenen Büchern kannst du gleich ein Los ziehen und mit etwas Glück sofort einen kleinen Preis gewinnen!

Geplant ist auch ein tolles Rahmenprogramm wie z. B. ein Kurs „Basteln mit Büchern“ für Kinder und Erwachsene, ein Filmnachmittag für die ganze Familie, ein Spielenachmittag sowie eine Abschlussveranstaltung mit Übergabe der Diplome!

Viel Spaß beim Mitmachen! Wir freuen uns auf dich ... und dich ... und dich ... Es wird ein richtig cooler Sommer!

## Neuerungen im Datenschutz ab 25. Mai 2018

Seit dem 25. Mai 2018 ist die Datenschutzgrundverordnung in Kraft - eine Verordnung der europäischen Union, die einige Neuerungen im Umgang mit Daten zu Personen mit sich bringt. Auch die Bibliotheken müssen sich an die neuen Gegebenheiten anpassen. Um der neuen Verordnung zu entsprechen, hat die Öffentliche Bibliothek Pfalzen eine neue Datenschutzerklärung für ihre Benutzerinnen und Benutzer vorbereitet, in der in klarer und verständlicher Form alle notwendigen

Angaben enthalten sind, um selbstbestimmt über die eigenen Daten verfügen zu können.

Um also weiterhin in der Bibliothek die Daten der Bibliotheksbenutzerinnen und Benutzer verarbeiten zu dürfen, wird die Öffentliche Bibliothek Pfalzen ab sofort anhand der neuen, verbesserten Datenschutzerklärung neuerlich die Unterschrift für die Zustimmung zur Verarbeitung der Daten einholen, um ihren Nutzerinnen und Nutzern die größtmögliche Information und Transparenz zu gewährleisten.

**KFZ-WERKSTATT • AUTOELEKTRIK • REIFENDIENST • KLIMASERVICE • ACHSVERMESSUNG • WINDSCHUTZSCHEIBENREPARATUR UND AUSTAUSCH**

# sonnengarage

**Gebrauchtwagen**

**Abschleppdienst**

**\*NEU\***  
 Hauptuntersuchung  
 (Collaudo) der  
 Kraftfahrzeuge  
 bis 3,5 t

**Abschleppdienst**  
 Notdienstnummer  
**+39 339 1375 087**  
 (außerhalb der Öffnungszeiten)

Handwerkerzone Bachla 15, Pfalzen,  
 Tel.: +39 0474 529158, Fax: +39 0474 529905,  
[www.sonnengarage.it](http://www.sonnengarage.it), [info@sonnengarage.it](mailto:info@sonnengarage.it)

## Schule

### *Inso Bamfescht*

*Im Mai findet immer unser Baumfest statt. Heuer war es der 23. 05. 2018.*

*Natürlich waren der Bürgermeister, der Fraktionsvorsteher und die Förster dabei.*

*Sogar die gesamte Schulgemeinschaft nahm sich für dieses Fest die Zeit.*

*Oberhalb von Pfalzen haben wir uns im „Brockwiesele“ versammelt.*

*Bald haben die Schüler viele Beiträge vorgetragen.*

*Auch eine alte Fichte wurde von einem Forstarbeiter gefällt.*

*Mit jeder Klasse wurde ein tolles und zartes Bäumchen gepflanzt.*

*Förster wissen vieles über den Wald zu erzählen. Es gab wieder leckere Brote und gute Säfte.*

*So gerne spielen die Kinder im Wald.*

*Coole Feste bleiben ein Leben lang in Erinnerung.*

*Herrlicher Sonnenschein breitete sich immer mehr aus.*

*Tatsächlich hat heute niemand die Schule vermisst.*





## Besuch der Bergrettung, am 25.05. 2018

**B**erge sind hoch und es gibt auf dem Gipfel eine schöne Aussicht.

**E**s kann aber auch viel dort oben passieren.

**R**etten und helfen kann uns dabei die Bergrettung.

**G**anz schnell muss sie alarmiert werden.

**R**ichtig viel Mut braucht die Bergrettung.

**E**rita, die Bluthündin von Paul, ist oft bei Rettungsaktionen dabei.

**T**üchtig sucht auch die Hündin **F**rieda von

Karl nach Vermissten.

**T**otal erschöpft kehrt die Bergrettung oft nach Hause zurück.

**U**nbedingt brauchen sie ein Funkgerät.

**N**atürlich braucht es auch die richtige Ausrüstung.

**G**anz gerne danken wir euch für diese tolle und freiwillige Arbeit.

Schüler und Lehrer der 3. Klassen der GS-Pfalzen



## Feuerwehrtag an der Grundschule Pfalzen

Am 17. Mai war es soweit! Gespannt warteten die Schülerinnen und Schüler auf die Feuerwehrmänner von Pfalzen. Endlich kamen sie mit ihren Feuerwehrautos angebraust. Die Männer begleiteten die Kinder an vielen unterschiedlichen Stationen rund

um das Thema „Feuerwehr“ durch den Vormittag. So durften sie z. B. durch einen vernebelten Raum kriechen sowie mit dem Feuerwehrschauch einen Löschvorgang durchführen. Darüber hinaus haben sie viele Informationen über die Fahrzeuge und



die Ausrüstung der Wehrmänner erhalten und wissen nun, wie man sich im Brandfall richtig verhalten soll.

Um 12.00 Uhr wurde ein Probealarm ausgelöst. Die Kinder verließen mit ihren Lehrpersonen das Schulgebäude und übten so das richtige Verhalten in einem Brandfall. Auf dem Sammelplatz wurde gemeldet, dass zwei Schüler vermisst werden. Dabei

handelte es sich natürlich um eine gespielte Situation, die zur Veranschaulichung einer möglichen Schulräumung im Brandfall diente. Die „Rettungsaktion“ der Kinder erfolgte von den Feuerwehrmännern.

Wir bedanken uns herzlich beim Team der Freiwilligen Feuerwehr Pfalzen.

Der Feuerwehrtag war anschaulich, spannend und sehr lehrreich!



## Sporttag der Grundschule Pfalzen

Bei gutem Wetter veranstaltete die Grundschule Pfalzen am 1. Juni in Zusammenarbeit mit dem Sportverein Issing den diesjährigen Sporttag. Am frühen Morgen wanderten die Schüler vom Schulhaus ausgehend auf den Sportplatz von Issing. Die Kinder hatten in fünf Disziplinen die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen: Hindernislauf, Weitsprung, Zielwurf, Teppichlauf und Sackhüpfen.

Jeder Einzelne kämpfte hochmotiviert um Sekunden und Zentimeter. Zum Abschluss





wurden die stolzen Sieger des Sporttages geehrt und glänzende Medaillen verliehen. Die Prämierung übernahm der Sportverein Issing. Nach dem Wettkampf ließen die Schüler gemeinsam mit ihren Lehrpersonen und dem Team des Issinger Sportvereins das Fest bei einer gemütlichen Grillfeier ausklingen.

Ein herzlicher Dank für die Organisation und Mithilfe des Sporttages geht an den Sportverein Issing, der das Fest zu dem gemacht hat, was es war:

**Eine tolle Sache!**





## Projekt „Flotte Bahnen“

Die Schüler und Schülerinnen der Klasse 5A der Grundschule Pfalzen nahmen an der heurigen Ausgabe des von der Pädagogischen Abteilung des Institutes für Innovation und Beratung der Provinz Bozen geförderten Projektes „Flotte Technik“ teil. In diesem Jahr stand das Projekt unter dem Motto „Flotte Bahnen“. Aus den zur Verfügung gestellten Materialien konstruierten sie verschiedene Bahnen und ließen dabei ihrer Phantasie freien Lauf. Nachdem sie sich mit den theoretischen Hintergründen der verschiedenen Bahnen ausgiebig beschäftigt hatten, wurde gemeinsam getüftelt,

gesägt, gehämmert, geklebt und gemalt. So entstanden fünf einzigartige Modelle: eine Pendelbahn, eine Schwebebahn, eine Umlaufbahn, eine Zahnradbahn und eine Standseilbahn. Alle Schülerinnen und Schüler arbeiteten mit großer Begeisterung mit. Eine der fünf Bahnen wurde von der Jury ausgewählt und wird vom 8. Juni bis 30. November 2018 in einer Sonderausstellung in der Festung von Franzensfeste zu sehen sein. Die restlichen Bahnen können im Juni in der Öffentlichen Bibliothek von Pfalzen bestaunt werden.

Zassler Melanie



**Sanovit-Schlafösungen beleben im Schlaf  
Für einen Tag voller Energie**

Informieren Sie sich exklusiv  
über Sanovit Matratzen und  
Lattenroste bei

**PAUL'S STOFFE**

Sichelburgstraße 26  
39030 Pfalzen  
Tel. 0474 / 528171  
Mobil 335 / 6944420

www.pauls-stoffe.it  
info@pauls-stoffe.it

**SANOVIT**

**Bergila** Besuchen Sie uns...

... und entdecken Sie ein Stück Natur

**Latschenölbrennerei • Kräutergarten**

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Kräuterladen: ganzjährig  
Latschenölbrennerei: von Mai bis Ende Oktober

Weiherplatz 8 - Pfalzen/Issing  
Tel.: 0474 565373 | www.bergila.com



## Aufnahme in die Wohn- und Pflegeheime Bruneck und Olang

### Anträge um Heimaufnahme jetzt beim Konsortium abzugeben



Liebe Leserinnen und Leser,

der Konsortium-Betrieb Wohn- und Pflegeheime Mittleres Pustertal setzt sich aus den Gemeinden Bruneck, St. Lorenzen, Kiens, Terenten, Pfalzen,

Gais, Percha, Olang und Rasen/Antholz zusammen. Die definitive Aufnahme in die Wohn- und Pflegeheime Bruneck und Olang erfolgte auch über eigene Rang- bzw. Wartelisten, welche bislang von den genannten Mitgliedsgemeinden des Konsortium-Betriebes selbst geführt wurden.

Dieses Konsortium bietet zur Grundbetreuung auch besondere Pflege- und Betreuungsformen für Bewohnerinnen und Bewohner mit einem überdurchschnittlichen, kontinuierlichen Krankenpflegebedarf an. Dazu zählen Personen mit einem hohen Gesundheitsrisiko oder Personen, welche ständig spezifische Maßnahmen zur Erhaltung der Lebensfunktionen brauchen wie Sondenernährung oder künstliche Beatmung. (intensive Betreuung und Pflege). In eigenen Abteilungen werden Personen mit Demenzerkrankungen gepflegt und seit Juli letzten Jahres steht Personen mit erheblichen, andauernden Verhaltensauffälligkeiten, Personen in psychologischer Behandlung, Menschen mit Behinderungen oder Suchtproblematiken und dabei gleichzeitig mit schweren Beeinträchtigungen im sozialen Verhalten ebenfalls ein eigenes Betreuungskonzept zur Verfügung (extensive Betreuung und Pflege).

Ausnahmsweise für diese Betreuungsformen müssen auch Personen, welche außerhalb der Mitgliedsgemeinden des Konsortiums wohnen, in die Wartelisten aufgenommen werden bzw. dadurch Anspruch auf einen Heimplatz erhalten. Für die Aufnahme in diese Betreuungsformen (insgesamt 61 Betten) wird der

Aufnahmeantrag im Sekretariat des Konsortiums gestellt.

Um die Modalitäten zur Aufnahme in die verschiedenen Betreuungsformen zu vereinheitlichen bzw. zu vereinfachen, werden ab diesem Jahr sämtliche Anträge um Aufnahme in die Wartelisten auf einen Heimplatz, auch jene, welche bislang bei den Mitgliedsgemeinden gestellt wurden, über die Verwaltungen der Heime in Bruneck und Olang abgewickelt.

Die Antragsformulare sind in den Heimen sowie bei allen Mitgliedsgemeinden erhältlich. Weiters liegen diese bei der Anlaufstelle der Bezirksgemeinschaft Pustertal, Paternsteig 3, Bruneck auf und können von der Homepage des Konsortiums ([www.altenheime-bruneck-olang.it](http://www.altenheime-bruneck-olang.it) unter Bruneck/Olang, Anfrage und Info, Formulare Aufnahme) heruntergeladen werden.

Die Antragsformulare enthalten einen ärztlichen Fragebogen sowie einen für die soziale Bewertung. Während der ärztliche Fragebogen vom zuständigen Hausarzt bzw. Facharzt ausgefüllt werden soll, wird der Bogen zur sozialen Bewertung nach Voranmeldung in der genannten Anlaufstelle der Bezirksgemeinschaft ausgefüllt. Die Auswertung dieser Fragebögen bildet die Grundlage für die Reihung in der Warteliste für die Aufnahme in die verschiedenen Betreuungsformen.

Die in den Heimen abgegebenen Anträge



werden nach transparenten Kriterien bewertet und aufgrund eines Punktesystems in die den verschiedenen Betreuungsformen zugeordneten Wartelisten aufgelistet. Die Wartelisten werden monatlich aktualisiert. Es kann jederzeit ein neuer Fragebogen hinsichtlich ärztlicher oder sozialer Beurteilung vorgelegt werden, wenn sich Änderungen der Situation ergeben haben.

Sobald ein Heimplatz verfügbar wird, verständigen wir jene Person, welche an der Reihe ist. Im Normalfall muss sich diese innerhalb von zwei Tagen entscheiden, ob sie den Platz annimmt. Wenn sie verzichtet – gleich aus welchem Grund – ruht das Gesuch bis zur nächsten Aktualisierung. Erhält das Wohn- und Pflegeheim innerhalb der genannten Frist keine Antwort oder ist sie nicht auffindbar, erfolgt die Streichung aus der Warteliste. Ebenso werden Personen aus der Warteliste gestrichen, welche sich während der 365 Tage nach Eintragung nie beim Wohn- und

Pflegeheim melden. Wer aus der Warteliste gestrichen worden ist, kann nach 60 Tagen der Streichung ein neues Gesuch um Wiederaufnahme in die Warteliste stellen. Jene Antragsteller, welche bereits bei den Mitgliedsgemeinden auf den Wartelisten zur Heimaufnahme aufscheinen, müssen einen neuen Antrag mit neuem Bewertungsbogen abgeben.

Die Anträge für die Aufnahme in die Kurzzeitpflege oder in die Tagesbetreuung werden wie bisher im Sekretariat der Wohn- und Pflegeheime Bruneck und Olang bzw. bei der Anlaufstelle abgegeben. Jede weitere Information über die Aufnahme in die Strukturen der Wohn- und Pflegeheime Bruneck und Olang erteilt gerne das Sekretariat des Konsortiums (Tel.0474/412663) sowie die Anlaufstelle der Bezirksgemeinschaft (Tel.0474/537870).

Der Direktor  
Müller Werner

## FamilienINFO: Was Familien in Südtirol wissen sollen

Mit der Neuauflage der „FamilienINFO“ gibt es nun eine praktische, handliche und übersichtliche Broschüre, die auf 90 Seiten unterschiedliche Aspekte und Situationen des Familienalltags mit hilfreichen Informationen bereichert. Familienlandesrätin Waltraud Deeg, Ressortdirektorin Carmen Plaseller und die neue Direktorin der Familienagentur Isabella Summa haben die Broschüre gemeinsam bei einer Pressekonferenz vorgestellt.

„Familie zu leben und zu erleben ist eine schöne und bereichernde Aufgabe. Diese birgt jedoch auch große Herausforderungen. Daher ist es umso wichtiger, dass Familien wissen, an wen sie sich in verschiedenen Lebenslagen wenden können, welche Angebote und Unterstützung es für sie gibt“, betont Familienlandesrätin Waltraud Deeg.

Die „FamilienINFO“ soll Familien eine Hilfestellung sein, ihnen rasche

Antworten auf Fragen geben und ein nützlicher Helfer im Alltag sein. Zudem wird anhand der Broschüre sichtbar, wie vielfältig und bunt das Angebot für Familien in Südtirol ist. Der Aufbau des Infoheftes spiegelt den Lebenslauf einer Familie wider. Die Kapitel reichen von der Geburt über die Betreuung und Bildung hin zu Beratung in schwierigen Familiensituationen. Ein umfangreiches Adressenverzeichnis komplettiert die Broschüre und macht sie somit zum praktischen Helfer und unverzichtbaren Infoheft für Familien in Südtirol.

Die FamilienINFO liegt vor Ort in vielen Gemeinden, Sprengeln oder anderen Familientreffpunkten auf, kann bei der Familienagentur des Landes angefordert werden oder unter [www.provinz.bz.it/familie](http://www.provinz.bz.it/familie) als PDF heruntergeladen oder online durchgeblättert werden.



## Feste feiern und Gutes tun mit Helfen ohne Grenzen

**Helfen ohne Grenzen führt seit 2002 im Grenzgebiet zwischen Burma/Myanmar und Thailand langangelegte Hilfsprojekte durch.**

Über unser Programm „Ray of Hope“ werden derzeit fünf Schulen und drei Schülerheime mit insgesamt ca. 1.550 hilfsbedürftigen Kindern und Jugendlichen finanziert. Wir übernehmen alle Kosten der Schulen, von den Betriebskosten, den Schulmaterialien, dem Schülertransport, den Schuluniformen bis hin zu den Lehrergehältern.

Neben den Schulen ist ein weiteres wichtiges Projekt das Jugendprojekt „Rays of Youth“. In diesem Programm erhalten benachteiligte, junge Menschen verschiedener ethnischer Herkunft in Themenbereichen wie z. B. Gesundheit, Hygiene, Sexualität, Verkehrserziehung und gesunde Ernährung eine Ausbildung. Ihr Wissen geben sie nachher als Multiplikatoren an andere Jugendliche weiter.

Wir sind überzeugt, dass Bildung die beste Waffe gegen Armut, Diskriminierung und Gewalt ist. Wir helfen allen Kindern in Not, völlig unabhängig von Religion, Geschlecht

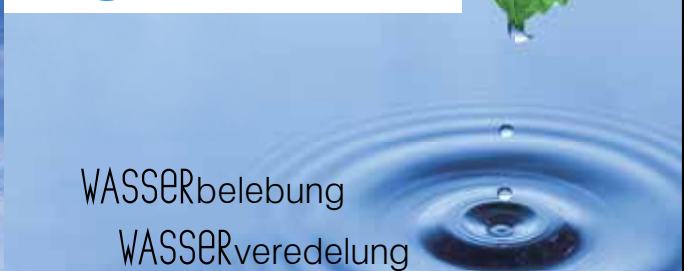
oder ethnischer Zugehörigkeit.

Da wir als Hilfsorganisation auf Spendengelder angewiesen sind, um unsere Projekte gewährleisten zu können, müssen wir ständig nach neuen Ideen suchen. Aus diesem Grund starten wir die Kampagne „Feste feiern und Gutes tun!“ Bitte setzen auch Sie ein Zeichen! Nutzen Sie Ihre private Feierlichkeit dazu, den Benachteiligten dieser Welt ein Stück Hoffnung zu schenken!

Für weitere Fragen stehen wir sehr gerne zur Verfügung! Gerne sind wir unter [info@helfenohne Grenzen.org](mailto:info@helfenohne Grenzen.org) oder unter der Tel. Nr. 0472/671275 für Sie erreichbar.

Auch über unsere Homepage [www.helfenohne Grenzen.org](http://www.helfenohne Grenzen.org) finden Sie zahlreiche Informationen zu unserer Tätigkeit.



|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  <p><b>Atzwanger Walter<br/>Energietechnik</b></p>  <p>Meisterbetrieb   KlimaHaus-Experte<br/>Heizung &amp; Sanitäre Anlagen   Wärmepumpen<br/>Alternativenergie   Regenwassernutzung<br/>Wohnraumlüftung   Beratung &amp; Service</p> |  <p><b>WASSER PUR</b></p>  <p>WASSERbelebung<br/>WASSERveredelung</p> |
| <p>Atzwanger Walter GmbH, Bachla 22, I-39030 Pfalzen   T +39 335 8374128   <a href="mailto:info@atzwangerwalter.it">info@atzwangerwalter.it</a>   <a href="http://www.atzwangerwalter.it">www.atzwangerwalter.it</a></p>                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                               |

## Interessantes aus der Dorfgeschichte Die Explosion im „Pelzgarten“



*Nach der Schneeschmelze im Jahre 1952 ließ die Forstbehörde neben der „Elzenbaumer Mühle“ einen Pflanzgarten errichten. Er wurde bis in die frühen Siebziger-Jahre genutzt.*

März 1952: Großer Auflauf im Krankenhaus Bruneck. Hedwig Feichter, später nach Pfalzen geheiratet, erzählte oft von diesem dramatischen Nachmittag im Krankenhaus. Sie war gerade dort, um ihren kranken Vater



*Johann Kleinrubatscher und Johann Engl, beide bereits verstorben.*

zu besuchen, als plötzlich große Aufregung herrschte und nach und nach die verunglückten Pfalzner gebracht wurden.

Was war geschehen? Aloisia Althuber (Nocker Loise) erinnert sich an viele Details. Sie war als Dirn beim Baumaureur, es war ein Montagnachmittag, man war gerade beim Wäsche-Waschen. Auf einmal hörte man einen gewaltigen Krach wie von einer Explosion. Die Richtung, aus der der Lärm kam, sorgte bei Aloisia für eine böse Vorahnung. Am Waldrand bei der „Elzenbaumer Mühle“ waren vier Männer aus dem Dorf damit beschäftigt, für die Forstbehörde einen Pflanzgarten, den sogenannten „Pelzgarten“, zu errichten. Dieser Arbeitstrupp bestand aus vier „Hansl“: Aloisias Bruder Johann Althuber (Nocker Hansl, Jahrgang 1929), Johann Dorigo (Holla Hansl, Jahrgang 1929), Johann Engl (Engl-Voto, Jahrgang 1895) und



Johann Kleinrubatscher (Melcha Hansl, Jahrgang 1901).

Weil das Gelände zwischen „Elzenbaumer Mühle“ und Plattner Kirchweg erst an-zupassen war und einige größere Steine mit normalem Werkzeug nicht beseitigt werden konnten, griff man an diesem Nachmittag zu erfolgversprechenderen Methoden. Johann Dorigo hatte Schießpulver besorgt. Solches war zur damaligen Zeit in vielen Häusern vorrätig. Aus Kriegsrelikten und Blindgängern „herausgeperzt“, fand es für viele Zwecke Verwendung, vor allem auch bei der eigenhändigen Herstellung von Gewehrpatronen für Jagd und Wilderei.

An diesem Nachmittag brachte also Johann Dorigo in einem Köfferchen solches Schießpulver daher, und Aloisia Althuber weiß zu berichten, dass damals der Nocker Vater, zugleich Förster und Auftraggeber für die Errichtung des neuen „Pelzgartens“, die Männer zur Vorsicht mit diesem gefährlichen Zeug gemahnt hatte.

Johann Dorigo winkte ab und scherzte: „Koan Ongst, mir hobn schon a roats Kreiz afn Koffo. Sel weard ins schon beschützn.“

Dann ging man an die Arbeit. Welche Handgriffe genau gemacht wurden, wer wofür genau zuständig war, lässt sich nicht mehr sagen. Auf alle Fälle sah Johann Althuber, dass irgendetwas nicht richtig laufen würde, er war gerade dabei, eine Warnung auszusprechen, da krachte es schon im falschen Augenblick und das Unglück war passiert. Johann Althuber erwischte es voll im Gesicht, Johann Dorigo an den Händen, Johann Kleinrubatscher am Auge und Johann Engl kam mehr oder weniger mit dem Schrecken und einigen verletzten Rippen davon.

Johann Dorigo hat noch klare Erinnerungen an diesen Unglückstag. Nur darüber zu sprechen, tut er sich schwer. Mit Tränen in den Augen stimmt er vielen Details dieser Geschichte zu. Eigentlich redete er die ganze Zeit danach äußerst selten darüber und so wissen seine Angehörigen kaum mehr als ein paar allgemeine Umstände. Er selber gibt zu verstehen, dass im Augenblick nach der Explosion ein heilloses Durcheinander herrschte. Dass die Anderen vom Roara und vom Pramstolla ins Krankenhaus transportiert wurden, weiß er nicht mehr. Ihn selber brachte „do Jochile Hansl“, auch einer der ersten Autobesitzer in Pfalzen, ins Spital. Der ganze linke Unterarm und die Finger der rechten Hand waren weg. Und bleiben musste er ganze sechs Wochen. Danach begann ein anderes Leben.

Johann Althuber hatte eine ganze Ladung Steinsplitter ins Gesicht bekommen. Am meisten betroffen waren die Augen. Es hätte Hoffnung auf Rettung des Augenlichts gegeben, wenn er schnell nach Innsbruck gebracht worden wäre. Weil er aber keinen Reisepass besaß, war dies unmöglich, und so musste er im Krankenhaus Bruneck vier Tage warten, bis endlich der Spezialist aus Innsbruck kam. In der Zwischenzeit hatten sich die Augenhöhlen derart entzündet, dass die Augen nicht mehr zu retten waren. So begann auch für ihn ein vollkommen anderes Leben. Seine Schwester Aloisia hat ein Bild vor Augen, das sie jetzt noch zutiefst erschüttert: ihr Bruder Hansl, der zu Hause bei der Hausmauer steht und laut weint.



*Johann Dorigo in den Jahren nach dem Unglück, wo es darum ging, einen neuen Lebensweg zu finden.*



*Kurz bevor Johann Althuber sein Augenlicht verlor: hier mit Paul Harrasser, Baumaureur Paul, der gerne zum „Nocker“ auf Besuch kam.*

Aber Johann Althuber hat sein Leben gemeistert. Er konnte zwar nicht mehr den erlernten Beruf des Schusters ausüben, er entwickelte aber ein unglaubliches Geschick dafür, trotz seiner Behinderung viele Anforderungen des Alltags eigenständig zu bewältigen. Und was das Wertvollste ist: Er fand eine tüchtige und liebevolle Frau, mit der er eine Familie gründen konnte und mit der er zwölf Kindern das Leben schenkte.

Johann Dorigo hätte Bauer werden und den Hallerhof übernehmen sollen. Aber ohne linken Unterarm und ohne Finger an der rechten Hand war das nicht mehr möglich. So musste auch er einen neuen Weg durchs Leben suchen. Als Magazin-Arbeiter in der Birfield hatte er ein gutes Einkommen, konnte selbstständig durchs Leben gehen und eine eigene Familie gründen.

Johann Kleinrubatscher hatte Glück im Unglück. Auch er wurde entweder vom Roara oder vom Pramstaller ins Krankenhaus gebracht und wie Johann Althuber erst Tage später nach Bozen überstellt, wo er sechs Wochen bleiben musste. Die Sehkraft des rechten Auges war zwar dahin, aber äußerlich merkte man ihm nichts an. Seine Tochter

Erika erinnert sich daran – sie war damals noch ein Kind – dass sie, als ihr Vater nach sechs Wochen endlich nach Hause kam, ihn nicht mehr wiedererkannte und erst die Mutter fragte, ob sie diesen Mann überhaupt grüßen dürfe. Über das Unglück selber, so Erika, hätte der Vater nie geredet, aber er konnte sein normales Leben weiterführen und die ganze Familie spürte vor allem in der ersten Zeit eine große Unterstützung von Seiten der Nachbarschaft.

Der Unglücksnachmittag im März 1952 im Pelzgarten neben der Elzenbaumer Mühle hatte urplötzlich Türen zugeschlagen und Lebenswege in eine ganz andere Richtung gelenkt. Auch Aloisia Althuber, die Schwester des verunglückten Hansl, musste ihre Stelle beim Baumaureur aufgeben, um bei der Bewältigung der neuen Situation zu Hause behilflich zu sein. Vielleicht wären ohne diesen Unglücksfall die Verbindungen im Leben ganz anders verlaufen. So fügte es sich in den folgenden Jahren aber, dass ihr zukünftiger Mann Alois Grunser eine Schwester hatte, die für ihren Bruder Hansl genau die Richtige war.

Norbert Seeber



*Die neuen Lebenslinien, die durch den Unfall im Pelzgarten ermöglicht wurden, führten dazu, dass es im Jahre 1957 zu einer Doppelhochzeit kam: Althuber Johann heiratete Maria Grunser, Alois Grunser heiratete Aloisia Althuber.*



## Vorschlag an die Gemeindeverwaltung

Schaffung bzw. zur Verfügung-Stellung eines geeigneten Raumes als „Treff“-Punkt für die Allgemeinheit und speziell für die Senioren.

Da in Pfalzen die öffentlichen Lokale wie Gasthäuser und Bars, welche auch den Zweck haben, das Dorfleben und die Gemeinschaft zu fördern, im Laufe der Jahre immer mehr abhanden gekommen sind, ergibt sich die Frage: Wie schaut es aus von Seiten der Gemeindeverwaltung entsprechende, passende und zentrale Räumlichkeiten bereitzustellen?

Ich denke, dass der Bedarf dafür vorhanden ist und das als von der Bevölkerung für notwendig erachtet wird, speziell in Anbetracht des stetig steigenden Anteils der älteren Bevölkerungsschicht.

Für die Jugend und die verschiedenen Vereine ist, denke ich, gesorgt, aber wo bleiben die Senioren?

Im Zuge des geplanten Umbaus und der Neugestaltung des Vereinshauses samt altem Kindergarten sollte ein geeigneter Raum als „Treff“ für Freizeit, Spiele, Geselligkeit, Lese- und Info-Raum vorgesehen werden und für alle zugänglich sein. Die Versorgung mit einigen Getränken müsste sich auch machen lassen, vielleicht sogar eine kleine Bar.

Möge ein solcher Vorschlag Gehör finden und in absehbarer Zeit verwirklicht werden im Interesse und zum Wohle der Pfälzner Bevölkerung.

Hans Knapp

Am 08.08.2017 wor auf der Huaber Olm wieder KVV-Sitzungstermin,  
do gian mir ohne Zweifl olle gearn hin.

Noch der kurzin Wonderung hobm mir ins von der Helga verwöhnen lossn,  
die Knödl, Schlutzer und in Schtrudl sehr genossn.

Mir hobn s`Nützliche mitn Ongenehmen verbundn  
und in Nomittog bsunders schian empfundn.

Drum möchtmer Donkschian sogn  
und gleichzeitig frogen:

Ob mir kannntn wiederkemmen  
und Deine Goschtfreindschoft in Onschpruch nemmen?

Marialuise Radl

## Geburten

| Name                      | Geburtsdatum |
|---------------------------|--------------|
| Eisenstecken Emilia       | 13.01.2018   |
| Niedermair Armin          | 18.01.2018   |
| Mairvongrasspeinten Jonas | 19.01.2018   |
| Mairvongrasspeinten Linda | 01.02.2018   |
| Althuber Greta            | 07.02.2018   |
| Lerchner Nicholas         | 12.02.2018   |
| Egarter Amélie            | 22.02.2018   |
| Volpi Leonardo            | 24.02.2018   |
| Limoncelli Nikolas        | 15.03.2018   |
| Thum Jasmin               | 22.03.2018   |
| Harrasser Nala            | 25.03.2018   |
| De Nicolo' Gabriel        | 20.03.2018   |
| Abfalterer Vincent        | 05.04.2018   |
| Niederkofler Leonie       | 27.04.2018   |
| Notdurfter Laura          | 16.05.2018   |
| Hopfgartner Anna          | 08.05.2018   |



## Todesfälle

| Name                        | Todesdatum |
|-----------------------------|------------|
| Hilber Anton                | 31.01.2018 |
| Mair Wilfried               | 08.02.2018 |
| Pitzinger Othmar            | 22.02.2018 |
| Erardi Peter                | 23.02.2018 |
| Unterhofer Plaikner Aloisia | 24.02.2018 |
| Hinteregger Hermann         | 27.04.2018 |
| Niederbrunner Kaiser Rosa   | 10.05.2018 |
| Dorigo Nöckler Anna         | 24.05.2018 |







Find us on Facebook

**Restaurant - Pizzeria Issinger Weiher & Weiher Express**  
 Weiher Platz 2  
 I-39030 Issing, Italien  
 Telefon: +39 0474 565684

**Ristorante - Pizzeria laghetto d'Issengo & Weiher Express**  
 Piazza Weiher 2  
 I-39030 Issengo, Italia  
 Telefono: +39 0474 565684

[www.restaurant-issingerweiher.it](http://www.restaurant-issingerweiher.it)    E-mail: [info@restaurant-issingerweiher.it](mailto:info@restaurant-issingerweiher.it)



AB SOFORT IM ANGEBOT



FREU DICH AUF DIE NEUE KOLLEKTION

K A U F H A U S  
**HITTHALER**  
 P F A L Z E N

Sichelburgstraße 12 | I-39030 Pfalzen (BZ)  
 Tel.: 0474 528 157  
 Öffnungszeiten:  
 Mo-Fr 08 – 18.30 Uhr | SA 08 – 18 Uhr